



 Sana Klinikum
Landkreis Biberach

Sana Klinikum Landkreis Biberach

Wenn es um Ihre Gesundheit geht



Information

Anmeldung Ambulanz

Bl.001



**Ein Klinikum der kurzen Wege
und vernetzten Strukturen
Wohnortnah und zuverlässig**

Inhaltsverzeichnis

Herzlich willkommen	5
Gesundheitscampus	6
Zentralkrankenhaus	8
Krankenhausaufenthalt	10
Wahlleistungsstation	11
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie	14
Darmzentrum und Adipositaszentrum	15
Frauenklinik mit Brustzentrum	16
Geburtszentrum	18
Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie	21
Medizinische Klinik – Gastroenterologie	22
Medizinische Klinik – Kardiologie mit Chest Pain Unit	24
Medizinische Klinik – Pneumologie	27
Klinik für Neurologie mit Regionaler Stroke Unit	28
Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie mit Regionalem Traumazentrum und Alterstraumazentrum	31
Endoprothetikzentrum	33
Klinik für Urologie	34
Diagnostische und Interventionelle Radiologie	37
Zentrum für Anästhesiologie mit Schmerzambulanz	38
Zentrale Notaufnahme	40
Zentrum für Minimalinvasive Chirurgie	43
OP-Abteilung	44
Roboterassistierte Chirurgie mit dem Da Vinci-System	45
Hygiene	48
Therapeutische Abteilungen	49
Sozial- und Pflegeberatung	50
Palliativversorgung & Seelsorge	51
Ausgezeichnete Qualität	52
Ambulante Angebote	56
Karrierechancen im Klinikum	60
Einstieg in die Berufswelt	61
Wichtige Kontaktdaten	62
Ganzheitliche Qualität	63
So erreichen Sie uns	64
Impressum	67

Herzlich willkommen im Sana Klinikum Landkreis Biberach

Rund 1.200 Mitarbeitende kümmern sich im Sana Klinikum Landkreis Biberach über die Grenzen der Fachbereiche hinweg um die bestmögliche Betreuung aller unserer Patienten. Dabei stehen wir für eine kompetente medizinische Versorgung in allen Lebensphasen – von der Geburt über das internistische und chirurgische Leistungsspektrum bis zur umfassenden Notfallversorgung und der Altersmedizin.

Das Klinikum auf dem Biberacher Gesundheitscampus am Hauderboschen steht für eine zukunftsfähige und sichere Patientenversorgung sowie für verantwortungsvolle und qualifizierte Pflege, bei der der Mensch im Mittelpunkt steht. Das Zentralkrankenhaus bietet neben moderner Medizin, einem hochtechnisierten Gerätepark – unter anderem mit dem robotergestützten OP-System Da Vinci – und professioneller Zuwendung dabei auch den entsprechenden Komfort. Eng verbunden mit dem wachsenden Angebot an ambulanten Versorgungsleistungen durch das Sana MVZ und einer sehr

guten Vernetzung mit den niedergelassenen Ärzten in der Region gewährleisten wir eine umfassende Betreuung – vor, während und nach Ihrem stationären Aufenthalt.

Als #1 Partner für Gesundheit sowie attraktiver Arbeitgeber in der Region übernimmt das Klinikum Verantwortung – für eine verlässliche, sektorenübergreifende Versorgung im ländlichen Raum. Unser Erfolg spornt uns an: Zahlreiche Zertifizierungen belegen unsere fachliche Expertise; die positiven Rückmeldungen unserer Patientinnen und Patienten zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Unser Anspruch ist es, Ihren medizinischen wie persönlichen Bedürfnissen gerecht zu werden und Ihnen den Aufenthalt in unserem Krankenhaus so angenehm wie möglich zu machen.

In diesem Sinne bedanken wir uns für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen. Bleiben Sie gesund!



Beate Jörißen
Geschäftsführerin

Unser Biberacher Zentralkrankenhaus stellt den Mittelpunkt der medizinischen Versorgung im Landkreis Biberach dar. Unser Fokus liegt dabei auf der Gesundheit und dem Wohlergehen unserer Patientinnen und Patienten. Dafür engagieren sich tagtäglich eine Vielzahl an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – sei es in der direkten Patientenversorgung, im Servicebereich oder in der Verwaltung.

Dr. Thomas Schmidt

Ärztlicher Direktor / Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Unser Ziel ist es, den Menschen im Landkreis und darüber hinaus eine hochwertige und moderne Patientenversorgung zu bieten. Im Zuge dessen erweitern wir unser Leistungsspektrum stetig, unter anderem durch moderne Verfahren wie die robotergestützte Chirurgie mit dem Da Vinci-System. Dieser technologische Fortschritt spiegelt unser Engagement für eine zukunftssichere medizinische Versorgung im Landkreis Biberach wider. All diese Entwicklungen wären jedoch nicht möglich ohne unser hochqualifiziertes Personal, das sich mit Empathie, Herz und höchster Expertise täglich für Ihre Gesundheit einsetzt.



Udo Wihlenda
Pflegedirektor

Die nachhaltige Genesung unserer Patientinnen und Patienten ist unser übergeordnetes Bestreben. Dafür arbeiten unsere Pflegekräfte über alle Fachbereiche und Stationen hinweg täglich – rund um die Uhr – mit viel Fürsorge und höchstem persönlichen Engagement. Im Mittelpunkt stehen hierbei stets die Bedürfnisse sowie die individuelle Lebens- und Gesundheitssituation der Patientinnen und Patienten.



Gesamtfläche des
Gesundheitscampus
103.896 m²



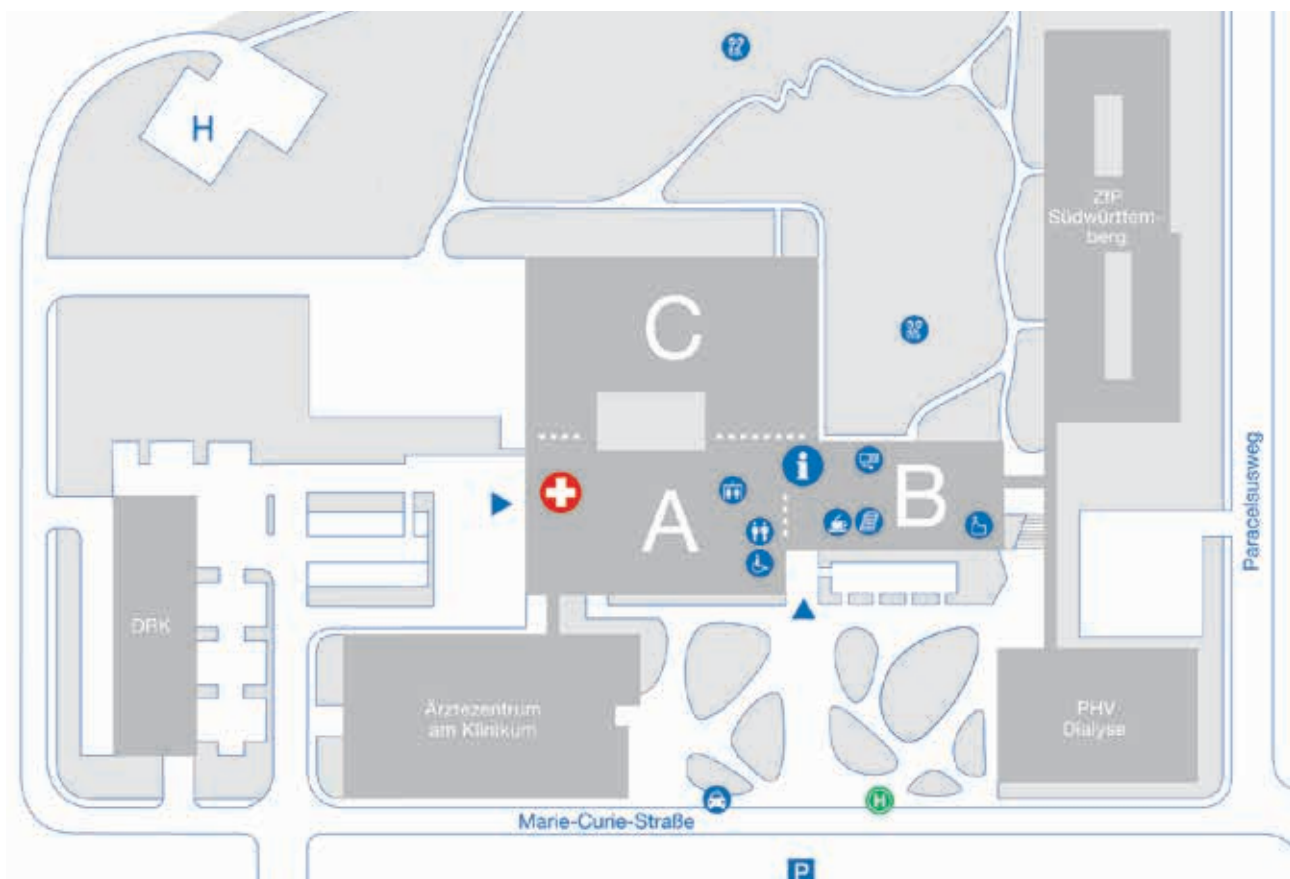
Der Gesundheitscampus





Alles unter einem Dach





Der Gesundheitscampus am Hauderboschen steht für eine patientenorientierte und sektorenübergreifende Zusammenarbeit verschiedener Bereiche aus dem ambulanten und stationären Sektor. Alle Abteilungen sind räumlich miteinander verbunden, sodass kurze Wege und eine ganzheitliche Gesundheitsversorgung gewährleistet werden. Dabei liegt der Fokus stets auf dem Wohl jedes einzelnen Patienten. Der Gesundheitscampus ist in seiner Form einzigartig in der Region und ergänzt das Sana Klinikum Landkreis Biberach als Herzstück in perfekter Symbiose. Für das medizinische und pflegerische Fachpersonal bietet der Campus zudem ein attraktives Arbeitsumfeld mit modernen Strukturen und – dank kurzer Wege – optimierten Arbeitsabläufen.





Auf dem Gesundheitscampus befinden sich in direkter Nachbarschaft zum Klinikum die neue **Rettungswache des DRK**, ein **Dialysezentrum**, eine **radiologische Praxis** sowie verschiedene Angebote und Einrichtungen des **Zentrums für Psychiatrie Südwestfalen**. Ergänzend dazu wird die ambulante fachärztliche Versorgung in der Region durch ein **Ärztzentrum** mit mehreren Praxen und gesundheitsnahem Gewerbe weiter gestärkt.

Für unsere Patienten bedeutet dies eine medizinische Versorgung aus einer Hand – von der ambulanten Vorstellung über die stationäre sowie ambulante Behandlung bis hin zur umfassenden Nachsorge.



-  Notaufnahme
-  Klinikkapelle
-  Aufzüge
-  Bus

-  Cafeteria / Shop
-  Ein- und Ausgänge
-  Garten
-  Information

-  Kasse
-  Parkplatz
-  Taxi
-  WCs

Das Zentralkrankenhaus Für den Landkreis Biberach

Mit dem Klinikneubau in Biberach ist ein Krankenhaus entstanden, das in die Zukunft weist. Eingebunden in einen innovativen Gesundheitscampus, überwinden kurze Wege sowie eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit die Grenzen zwischen ambulanter und stationärer Versorgung und vereinfachen somit den Behandlungsprozess. Und dies ganz im Sinne einer ganzheitlichen Patientenversorgung aus einer Hand. Um vor Ort die modernsten Behandlungsmethoden anbieten zu können, investiert das Klinikum zudem laufend in Medizintechnik und Ausstattung. So ist das

Biberacher Zentralkrankenhaus etwa im Bereich der Diagnostik mit einem modernisierten Gerätepark ausgestattet, der neben einem CT und einem MRT der neuesten Generation unter anderem auch über eine Zwei-Ebenen-Angiographie-Anlage für Gefäßeingriffe aller Art, einschließlich der komplexen Intervention bei Schlaganfällen, verfügt. Das zeitgemäße infrastrukturelle Umfeld und die optimale Anordnung der Bereiche, Stationen und Abteilungen haben so den Komfort für die Patienten erhöht und attraktive Arbeitsbedingungen für die Klinikmitarbeitenden geschaffen.

9. Oktober 2017

Sana unterzeichnet den Vertrag mit Generalübernehmer VAMED.



1. März 2018

Auf dem Biberacher Hauderboschen wird der erste Spatenstich gesetzt.



25. Juni 2018

Übergabe des Förderbescheids in Höhe von 62,6 Millionen Euro.



4. Juli 2018

Feierliche Grundsteinlegung auf dem Baugrund am Hauderboschen.



12. Juli 2019

Nach der Fertigstellung des Rohbaus wird die Richtkrone gehisst.



23. Juli 2021

Das neue Sana Klinikum wird im feierlichen Rahmen übergeben.

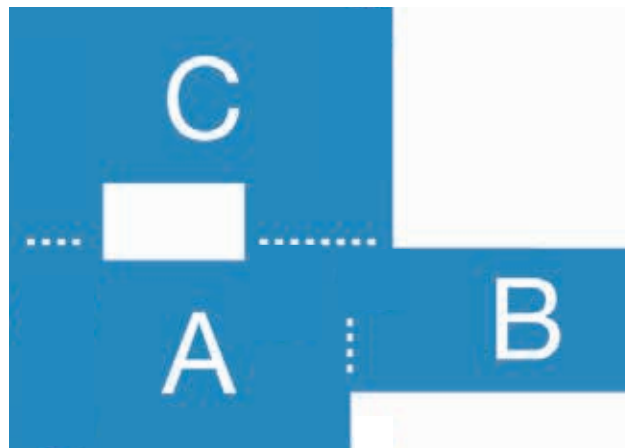


11. September 2021

In einem rund sechsstündigen Kraftakt konnte, auch dank der tatkräftigen Unterstützung von zahlreichen externen Helfern wie dem DRK, die Überführung von rund 120 Patienten in das neue Klinikum durchgeführt und dieses erfolgreich in Betrieb genommen werden.

Das Klinikgebäude

Die Bereiche im Überblick



Ebene -1

A -1	Hauswirtschaft
A -1	Medizintechnik
A -1	Technik
A -1	Wäscheannahme
B -1	Abschiedsraum
B -1	Wäscheausgabe
B -1	Zentrale Umkleide
C -1	AEMP Zentralsterilisation
C -1	Archiv
C -1	Bettenaufbereitung
C -1	Informationstechnologie
C -1	Küche

Ebene 0

A 0	Ausgang/Eingang
A 0	Verbindungsgang zum Ärztezentrum am Klinikum
A 0	Radiologie
A 0	Zentrale Notaufnahme
B 0	Verbindungsgang zu PHV und ZfP
B 0	Zugang zum Garten
B 0	Andachtsraum
B 0	Cafeteria/Shop
B 0	Information
B 0	Kasse
B 0	Patientenaufnahme
B 0	Seelsorge
B 0	Sozial- und Pflegeberatung
B 0	Veranstaltungsräume 1-5
C 0	Ambulanz
C 0	Chefarztbereich
C 0	Diagnostik- und Interventionszentrum
C 0	Narkosevorbereitung
C 0	Terminplanung

Ebene 1

A 1	Pflegestation Intensivstation/Intermediate Care
B 1	Pflegestation Kreißaal/Entbindungsstation
C 1	OP-Bereich
C 1	Frauenheilkunde
C 1	Chefarztbereich

Ebene 2

A 2	Pflegestation Neurologie/Stroke Unit
B 2	Pflegestation
C 2	Pflegestation
C 2	Therapiebereich

Ebene 3

A 3	Wahlleistungsstation
B 3	Pflegestation
C 4	Pflegestation

Ebene 4

A 4	Pflegestation
B 4	Pflegestation
C 4	Verwaltung

Ihr Krankenhausaufenthalt Ausstattung und Angebote

Das im September 2021 in Betrieb genommene Biberacher Zentralkrankenhaus steht für eine qualifizierte medizinische Versorgung in moderner und familiärer Umgebung. Über die Grenzen der Fachbereiche hinweg arbeiten die Abteilungen, beispielsweise im Rahmen der interdisziplinären Tumorboards, eng zusammen, um gemeinsam für ihre Patientinnen und Patienten die individuell beste Therapie auszuarbeiten und festzulegen. Mehrere zertifizierte Kompetenzzentren bieten eine wichtige Orientierung und gewährleisten stets eine leitliniengerechte Behandlung nach den aktuellsten medizinischen Standards. 365 Tage im Jahr, rund um die Uhr.

Das Sana Klinikum Landkreis Biberach verfügt insgesamt über 370 Betten, wobei die Kapazität bedarfsgerecht auf bis zu 410 Betten aufgestockt werden kann. Die Unterbringung im Rahmen Ihres stationären Aufenthaltes erfolgt standardmäßig in einem Zweibettzimmer. Unsere barrierefreien Räumlichkeiten sind freundlich, hell und modern eingerichtet. Alle Patientenzimmer sind mit Bad und Toilette sowie kostenfreiem TV und WLAN ausgestattet. Für Ihre persönlichen Gegenstände steht Ihnen ein abschließbarer Kleiderschrank zur Verfügung.



Unser Küchenteam setzt auf eine ausgewogene und schmackhafte Verpflegung. Unter dieser Prämisse werden die Speisen mit saisonalen Produkten für Sie zubereitet. So erhalten Sie beispielsweise zum Frühstück, Mittag- und Abendessen verschiedene ausgewogene Menüs respektive Speisenangebote. Tee, Kaffee und Wasser stehen unseren Patienten auf jeder Pflegestation zur freien Verfügung.

Die Aufenthaltsräume auf allen Etagen sowie die zahlreichen Sitzinseln im begrünten Außenbereich laden Patienten, Besucher und Angehörige zum Verweilen und Entspannen ein. Frische Luft und neue Energie können Sie darüber hinaus in unserem Patientengarten hinter dem Klinikgebäude tanken. Die großflächige Parkanlage bietet die perfekte Möglichkeit für erholsame Spaziergänge im Grünen und für eine kleine Auszeit vom Klinikaufenthalt.

Auch die lichtdurchflutete Cafeteria mit schöner Außenterrasse bietet eine willkommene Abwechslung zum Krankenzimmer und einen Ort der Begegnung mit Ihren Angehörigen und Mitpatienten. Genießen Sie während Ihres Aufenthaltes Heiß- und Kaltgetränke, herzhaftes Gerichte, Snacks, süße Teilchen sowie feine Kuchen und Torten aus dem breiten Sortiment. Im integrierten Shop finden Sie darüber hinaus eine Auswahl an Zeitungen sowie eine breite Palette an Süßem, Salzigem und diversen Non-Food-Artikeln für den täglichen Bedarf.

Die Wahlleistungsstation Fast wie Zuhause

Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen. Daher bieten wir Ihnen in Ergänzung zu den medizinischen Krankenhausleistungen auf unserer Wahlleistungsstation ein modernes Einrichtungskonzept, ein umfangreiches Service- und Komfortpaket sowie viele weitere Annehmlichkeiten. Für noch mehr Privatsphäre stehen Ihnen neben den Zweibettzimmern selbstverständlich auch Einzelzimmer zur Verfügung.

Mit eigenem Loungebereich, gehobener Ausstattung, persönlichem Service, ausgewogener Verpflegung sowie Wäschekomfort auf Hotelniveau bietet die Wahlleistungsstation ein ganz besonderes Ambiente. So verfügen die Zimmer über elektrisch verstellbare Komfortbetten, eine Minibar, einen Safe sowie einen Schreibtisch. Ihr Besuch kann zudem in der gemütlichen Sitzecke Platz nehmen. Auf unserer Wahlleistungsstation erhalten Sie darüber hinaus eine kostenfreie Auswahl an frischem Obst, alkoholfreien Getränken sowie Kaffee- und Teespezialitäten. Zu den Mahlzeiten können Sie aus einer erweiterten Menükarte wählen. Jeden Nachmittag erwartet Sie zudem eine schmackhafte Kuchenauswahl.

Auch für Ihre Unterhaltung ist gesorgt: Mit unserem Komfortpaket stehen Ihnen kostenfreies WLAN sowie ein großer Fernseher zur Verfügung. Das erweiterte Fernsehprogramm sowie der Zugriff auf eine Auswahl von digitalen Zeitschriften und Magazinen sind für unsere Patientinnen und Patienten auf der Wahlleistungsstation kostenfrei.



A female nurse with dark hair tied back, wearing white scrubs and a stethoscope, is shown in profile, smiling as she listens to a patient's chest. The patient is lying in a hospital bed with white linens. The background is a bright, clean hospital room with a vase of pink flowers on a table. A teal semi-transparent banner is overlaid on the bottom half of the image, containing white text.

**Qualifizierte interdisziplinäre
Patientenversorgung**
365 Tage im Jahr, rund um die Uhr



Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit zertifiziertem Darmzentrum und Adipositaszentrum bietet Chirurgie nach den neusten Standards entsprechend den aktuellen Leitlinien und mit stetiger Weiterbildung der Ärzteschaft. Mit moderner apparativer Ausstattung werden hier chirurgische Eingriffe des gesamten Magen-Darm-Trakts, der Bauchwand, der Schilddrüse sowie im Bereich der Proktologie vorgenommen. Neben sämtlichen gängigen OP-Verfahren bieten wir schonende, minimalinvasive Operationskonzepte sowie robotergestützte Chirurgie mit dem Da Vinci System an, die den Komfort unserer Patienten steigern und die Genesungsphase verkürzen.

Schwerpunkte

- Darmkrebszentrum
- Adipositaszentrum
- Tumorchirurgie
- Magen, Darm, Leber, Galle
- Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie
- Refluxchirurgie
- Schilddrüsenchirurgie
- Proktologische Operationen
- Schonende operative Therapie von Hämorrhoiden (HAL-RAR Methode)
- Robotergestützte Chirurgie



**Chefarzt
Leiter Darmzentrum**

**Privatdozent Dr. med.
Andreas Schwarz**
Facharzt für Allgemein-
und Viszeralchirurgie;
Spezielle Viszeralchirurgie



**Chefarzt
Leiter Adipositaszentrum**

**Dr. med.
Thomas Schmidt**
Facharzt für Viszeralchirurgie;
Notfallmedizin



**Klinik für Allgemein-
und Viszeralchirurgie
mit Darmzentrum und
Adipositaszentrum**

Tel. 07351 55-7200
viszeralchirurgie.bc@sana.de

**Besuchen Sie
unsere Webseite**



Darmzentrum

Im zertifizierten Darmzentrum Biberach bieten wir Patienten mit Dickdarm- und Enddarmkrebs eine medizinische und pflegerische Versorgung auf höchstem Niveau. Experten verschiedener Fachrichtungen arbeiten Hand in Hand, um für betroffene Patienten die individuell bestmögliche Beratung, Diagnose und Behandlung zu sichern. Die Behandlungsabläufe werden dabei stets transparent und übersichtlich gehalten, sodass unsere Patienten von Anfang an einen detaillierten Überblick über die Termine, Ansprechpartner und den Behandlungsplan haben. Zu unserem Behandlungskonzept gehören unter anderem modernste Operationstechniken, wöchentliche interdisziplinäre Tumorfallkonferenzen sowie die ganzheitliche Betreuung in allen Phasen der Erkrankung.

Den Operateuren des Darmzentrums steht ein modernes Da Vinci-Operationssystem zur Verfügung, das bei einem Großteil der Eingriffe am Darm eingesetzt wird. Für die Patienten bedeutet dies in der Regel besonders schonende, minimalinvasive Operationen, die mit einer geringeren Gewebelastung und einer schnelleren Erholung verbunden sind. Als weitere Besonderheit bietet das Sana Klinikum Landkreis Biberach die Transanale Minimalinvasive Chirurgie (TAMIS) an, ein innovatives Verfahren in der proktologischen Chirurgie. Dabei werden behandlungsbedürftige Gewebeveränderungen mittels moderner elektrochirurgischer Techniken gezielt aus der Darmwand entfernt. Diese Methode kommt insbesondere bei Frühkarzinomen und deren Vorstufen zum Einsatz und ermöglicht es in vielen Fällen, auf ausgedehntere operative Eingriffe zu verzichten.



Adipositaszentrum



Krankhaftes Übergewicht, sprich Adipositas, stellt weltweit ein zunehmendes medizinisches sowie gesellschaftliches Problem dar. Denn mit steigendem Übergewicht verringert sich nicht nur die Lebensqualität vieler Betroffener, sondern häufig auch die Lebenserwartung. Das zentrale Behandlungsziel des interdisziplinären Adipositaszentrums im Biberacher Sana Klinikum besteht daher darin, gemeinsam eine dauerhafte Reduktion des Körpergewichts sowie eine Verbesserung der individuellen Lebensqualität zu erreichen.

Hierfür stehen wir stark übergewichtigen Patientinnen und Patienten mit einem umfassenden therapeutischen und medizinischen Angebot als kompetenter Partner zur Seite. Ein multiprofessionelles Team aus erfahrenen Chirurgen, Pflegefachkräften und Therapeuten berät und begleitet die Betroffenen intensiv auf ihrem Weg zu einem nachhaltig gesünderen Lebensstil.

Zur operativen Behandlung von Adipositas werden im Sana Klinikum Landkreis Biberach zwei verschiedene Operationsverfahren angeboten. Beide bariatrische Eingriffe werden minimalinvasiv, in sogenannter Schlüssellochtechnik, durchgeführt und sind damit besonders schonend für die Patienten. Der stationäre Aufenthalt beträgt in der Regel drei bis vier Tage. Die Auswahl der geeigneten operativen Behandlungsmethode erfolgt stets nach individueller Absprache mit den Betroffenen. Dabei wird zudem auch ein umfangreiches persönliches Nachsorgeprogramm erarbeitet.

Frauenklinik

Die Frauenklinik umfasst mit ihrem breit gefächerten Leistungsspektrum den gesamten Bereich der Frauenheilkunde sowie der Geburtshilfe. Ziel und Anspruch unserer Klinik ist es, Sie bei allen Problemen und Fragestellungen der Frauengesundheit in allen Lebensphasen zu begleiten – vom Kinderwunsch über Schwangerschaft und Geburt bis hin zu schwerwiegenden gut- oder bösartigen Erkrankungen. In freundlich-familiärer Atmosphäre betreuen wir Sie auf Basis neuester medizinischer Standards. Dabei sind Sie als unsere Patientinnen der zentrale Fokus all unserer Tätigkeiten und Entscheidungen. Jede Maßnahme, die wir ergreifen, und jede Entscheidung, die wir treffen, zielt darauf ab, Ihren Bedürfnissen und Ihrem Wohlbefinden bestmöglich gerecht zu werden.

Schwerpunkte

- Geburtshilfe
- Perinatalmedizin
- Pränataldiagnostik
- Brustzentrum
- Diagnose und Behandlung von Brustkrebs
- Gynäkologische Onkologie
- Operative Gynäkologie
- Harninkontinenz und Beckenbodenschwäche
- Ästhetische Brustchirurgie
- Bauchdeckenstraffung
- Robotergestützte Chirurgie



Chefarzt

Dr. med. Steffen Fritz
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe;
Spezielle operative Gynäkologie und Onkologie,
Ästhetische Brustchirurgie



Chefarzt

**Privatdozent
Dr. med. Dominic Varga**
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe;
Spezielle operative Geburtshilfe und Perinatalmedizin

Frauenklinik mit Brustzentrum

Tel. 07351 55-7300
frauenklinik.bc@sana.de

Brustzentrum

Gemeinsam mit der Frauenklinik Ehingen betreibt das Sana Klinikum das Brustzentrum Donau-Riß. Hier arbeiten Spezialisten verschiedener Fachrichtungen gemeinsam an einem Ziel: Frauen mit der Diagnose Brustkrebs erfolgreich zu behandeln. Dabei stehen zur Therapie und weiteren Behandlung verschiedene Ansätze zur Verfügung – denn jede Krebserkrankung und jeder Verlauf ist anders. Gemeinsam mit Ihnen finden wir den für Ihre Lebenssituation und Ihre Erkrankung individuell besten Weg.

Ästhetische Brustchirurgie

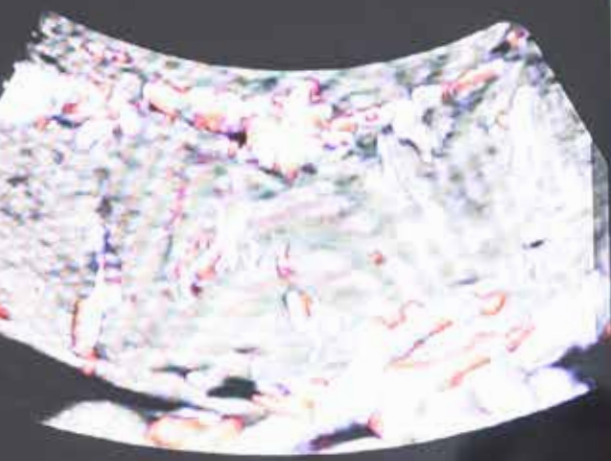
Neben der Brustkrebschirurgie führen wir auch ästhetische Brustoperationen durch. Ob Brustvergrößerungen/-verkleinerungen oder Wiederherstellungsoperation nach einer Krebserkrankung: Wir beraten Sie kompetent, nutzen modernste Ausstattung und gewährleisten nicht zuletzt die Sicherheit durch unser zertifiziertes Brustzentrum. Uns liegt besonders am Herzen, eine vertrauensvolle Atmosphäre für Sie zu schaffen, innerhalb derer wir gemeinsam offen über Ihre Erwartungen und Wünsche sprechen können.

Besuchen Sie
unsere Webseite



Voluson E10 BT18 0006

Tib 0.3 13:14:35
MI 1.3 eM6C G2/3
12Hz/1.0
B62°/V40°/7.2cm
GlassBody front./OB
Qual mid2
Mix 100/0
HDF Mix 0/100
CRI 1/VSRI 4
3D-Static HD-Flow™



Geburtszentrum

Helle, großzügige Räumlichkeiten, komfortable Zimmer, freundliche Farben – das Geburtszentrum Biberach, in dem jährlich rund 1.000 Babys das Licht der Welt erblicken, bietet werdenden Eltern Wohlgefühl statt Krankenhausatmosphäre. Ein erfahrenes Team aus Hebammen, Ärzten und Pflegekräften kümmert sich von der ersten Minute an um die werdenden Mütter und steht vor und während des Geburtsprozesses bis zum anschließenden Aufenthalt auf unserer Mutter-Kind-Station zur Seite. Dabei hat Ihr Wohlbefinden für uns die höchste Priorität. Wir möchten, dass Sie sich bei uns gut aufgehoben fühlen und sich voll und ganz auf die Geburt Ihres Kindes konzentrieren können. Eine möglichst natürliche, selbstbestimmte Geburt.

Die umfassende Unterstützung durch unser erfahrenes Hebammenteam stellt in unserem Haus ein besonderes Qualitätsmerkmal dar. So bieten wir neben der interprofessionellen Entbindung unter ärztlicher Leitung auch hebammengeleitete Geburten im Hebammenkreißsaal. Neu ist zudem die Möglichkeit der aktiven Geburt im Be-Up Kreißsaal. Unterstützt wird dies durch unsere Leistungen rund um das Thema HypnoBirthing. Diagnostik, Therapie und Überwachung im Kreißsaal erfolgen dabei nicht nur nach aktuellen medizinischen Standards, sondern werden auch mit der neusten Medizintechnik durchgeführt. Diese ermöglicht es unter anderem, Ultraschallbilder direkt auf das Smartphone zu senden. Ein eigener, großzügiger Loungebereich mit abwechslungsreichem Buffet bietet zudem einen schönen Blick über den Gesundheitscampus – zum Abschalten und Entspannen.

Unser Ziel ist es, Sie während des Geburtsprozesses so wenig wie möglich abzulenken, gleichzeitig aber sicherzustellen, dass Sie jederzeit auf fachlich kompetente und umfassende medizinische Versorgung vertrauen können.



Unser Angebot

- Vier nach modernsten Sicherheitsstandards ausgestattete Kreißsäle, davon einer mit Geburtswanne
- Hebammenkreißsaal
- Be-Up Kreißsaal
- HypnoBirthing-Zentrum
- CTG-Räume
- Standard-Unterbringung im Zwei-Bett-Zimmer mit Dusche und WC
- Zusätzlich stehen mehrere Familienzimmer sowie Einzelzimmer (jeweils mit Dusche und WC) zur Verfügung
- 24-Stunden Rooming-in/Bonding
- Individuelle Geburtsplanung
- Interdisziplinäre Wochenstation



Chefarzt

**Privatdozent
Dr. med. Dominic Varga**
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe;
Spezielle operative Geburtshilfe und Perinatalmedizin

Geburtszentrum

Tel. 07351 55-7300
entbindung.bc@sana.de

Besuchen Sie
unsere Webseite







Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie

Die Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie steht Ihnen bei allen Gefäßerkrankungen kompetent und zuverlässig zur Seite. Dabei arbeiten wir eng mit den Spezialisten aus der Angiologie, Radiologie, Kardiologie, Anästhesie, Neurologie und Intensivmedizin zusammen und bieten so individuell auf den Patienten abgestimmte Therapiekonzepte. Sämtliche chirurgische Eingriffe werden von spezialisierten Fachärzten routinemäßig durchgeführt. Im Rahmen einer gefäßchirurgischen Rufbereitschaft können Notfälle rund um die Uhr versorgt werden. Dazu zählen akute Durchblutungsstörungen sowie Blutungen und Gefäßverletzungen.



Chefarzt

**Dr. med.
Tim Claußnitzer**

Facharzt für Gefäßchirurgie;
Phlebologie; Endovaskulärer
Chirurg

Schwerpunkte

- Ultraschalldiagnostik der Gefäße
- Endovaskuläre und offen-chirurgische Therapie des Aortenaneurysma
- Stadienadaptierte und minimalinvasive Therapie der pAVK (arterielle Verschlusskrankheit) durch Aufdehnung/Stentimplantation oder durch Ausschälung bzw. Überbrückung der Verschlüsse (Bypass)
- Therapie von Halsschlagaderverengung (Carotistenose) zur Vorbeugung von Schlaganfällen
- Operative und konservative Therapie der Varikose (Krampfadern)
- Therapie des diabetischen Fußsyndroms sowie von chronischen Wunden
- Anlage und Korrektur von Dialyseshuntis
- Portimplantationen
- Ambulante Wundsprechstunde

Zur Vorsorge

Wenn sich die Bauchschatlagader erweitert, kann sie reißen. In seltenen Fällen ohne jede Vorwarnung. So können die inneren Blutungen unbehandelt innerhalb kürzester Zeit zum Tod führen. Mittels Ultraschalluntersuchung kann eine Ausbuchtung der Bauchschatlagader (Aortenaneurysma) erkannt werden, bevor sie gefährlich wird. Daher gehört für Männer ab 65 Jahren eine einmalige Ultraschalluntersuchung der Bauchaorta zur Früherkennung von Aneurysmen der Bauchschatlagader zum Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen. Die Erkrankungswahrscheinlichkeit nimmt mit dem Alter zu und betrifft circa 9 Prozent der Männer über 65 Jahren, wobei Rauchen das Risiko nochmals erheblich erhöht.

Ab einem Durchmesser von 5,5 Zentimetern (bei Männern) steigt die Gefahr einer Ruptur, sodass hier eine OP in Betracht gezogen werden sollte. Das geeignete Verfahren wird in Abhängigkeit vom individuellen Risiko und der Konfiguration des Aneurysmas festgelegt. In der Regel bietet sich das sogenannte EVAR-Verfahren an – die Endovaskuläre Aortenreparatur. Hierbei wird über die Leistenarterien ein Stent zur Stabilisierung der Aorta eingesetzt und damit der Ruptur vorgebeugt. In manchen Fällen ist eine herkömmliche OP mit Eröffnung des Bauchraumes notwendig. Die Fachärzte der Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie verfügen über eine langjährige Expertise und nutzen modernste OP-Techniken, um eine optimale Behandlung sicherzustellen, die exakt auf die Bedürfnisse der Patienten abgestimmt ist.

Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie

Tel. 07351 55-7700
gefaesschirurgie.bc@sana.de

Besuchen Sie unsere Webseite



Medizinische Klinik – Gastroenterologie

Im Spezialgebiet Gastroenterologie untersuchen und behandeln wir Erkrankungen des Verdauungstraktes, zu dem unter anderem auch Leber, Bauchspeicheldrüse und Galle gehören. Die Abteilung verfügt über modernste technische Geräte. Rund um die Uhr steht Ihnen ein Team aus erfahrenen Fachärzten sowie spezialisiertem Assistenzpersonal zur Verfügung. Dies ermöglicht auch nachts und am Wochenende Notfallbehandlungen von hoher fachlicher Qualität und bedeutet für unsere Patienten die größtmögliche Sicherheit. Ein wesentlicher Bestandteil für den Behandlungserfolg ist darüber hinaus die enge Zusammenarbeit mit den weiteren Fachabteilungen der Klinik.

Schwerpunkte

- Gastrointestinale Onkologie, Hepatologie und chronisch entzündliche Darmerkrankungen
- Gastroskopie/Koloskopie
- Sonographisch und endosonographisch gesteuerte Eingriffe und Biopsien
- Endoskopische Eingriffe, einschließlich Vollwandresektion (EFTR)
- Endoskopische retrograde Cholangiografie (ERCP)
- Kapselendoskopie
- Ösophagusmanometrie/24-Stunden pH-Metrie
- Atemtests



Chefarzt

**Dr. med.
Christian Vollmer**
Facharzt für Innere Medizin,
Gastroenterologie;
Hämatologie, Onkologie

Medizinische Klinik | Gastroenterologie

Tel. 07351 55-7400
gastroenterologie.bc@sana.de

Besuchen Sie
unsere Webseite



© PhotoPlus+ - stock.adobe.com



Medizinische Klinik – Kardiologie

Die kardiologische Fachabteilung mit zertifizierter Chest Pain Unit bietet Ihnen die modernsten nichtinvasiven und invasiven Untersuchungsmethoden zur Vorsorge, Behandlung und Nachsorge von Herzerkrankungen – darunter auch zwei Herzkatheterlabore (monoplan und biplan). So können unsere Experten schnell und präzise Veränderungen am Herzen erkennen und behandeln. Als therapeutische Maßnahmen werden beispielsweise Ballondilatationen und Stent-einlagen, inklusive intravaskulärem Ultraschall, durchgeführt sowie Herzschrittmacher und Defibrillatoren implantiert. Zur invasiven Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen sind elektrophysiologische Untersuchungen angezeigt. In Rahmen dessen werden auch Ablationen von Vorhofflimmern vorgenommen. Die nichtinvasiven kardiologischen Techniken umfassen Herz- und Stressechokardiografie, Kipptischuntersuchungen sowie Langzeitmessungen (EKG und Blutdruck). Der 24-Stunden Herzkatheterbereitschaftsdienst ermöglicht es uns, akute Brustschmerzen wie Myokardinfarkte zeitnah zu diagnostizieren und zu therapieren.

Schwerpunkte

- Rechts- und Linksherzkatheter
- Koronarangiographie
- Intrakoronare Druckdrahtmessung (FFR)
- Intrakoronarer Ultraschall (IVUS)
- Methoden zur Aufdehnung der Herzkranzgefäße
- Schrittmacher- und Defibrillatorimplantationen (CRT-P und CRT-D-Geräte, Ein- und Zweikammerschrittmacher sowie -defibrillatoren)
- Elektrophysiologische Untersuchungen (EPU) mit Möglichkeit zur Vorhofflimmerablation (PVI)
- Echokardiografie (Herzultraschall) auch als Schluckschall über die Speiseröhre
- Stressechokardiografie
- Interventioneller Verschluss von „Löchern“ in der Vorhofscheidewand (offenes Foramen ovale)
- Kipptischuntersuchung (Kreislaufprovokationsmanöver in 60 Grad aufrechter Position)



Chefarzt

**Dr. med.
Thomas Brummer**

Facharzt für Innere Medizin,
Kardiologie, Angiologie,
Intensivmedizin;
Interventionelle Kardiologie,
Herzinsuffizienz, Spezielle
Rhythmologie

**Medizinische Klinik |
Kardiologie mit
Chest Pain Unit**

Tel. 07351 55-7500
kardiologie.bc@sana.de

Besuchen Sie
unsere Webseite



Chest Pain Unit



Für mehr als zwei Drittel der Todesfälle in Deutschland sind Herz-Kreislauf-Erkrankungen verantwortlich – das sind etwa 350.000 Fälle im Jahr. Herzkatheterlabore sind spezialisierte Einrichtungen, die eine schnelle Diagnostik und Therapie von Herzerkrankungen ermöglichen und so dazu beitragen, Todesfälle durch Herzinfarkte zu vermeiden. Auch die Medizinische Klinik am Biberacher Sana Klinikum verfügt über zwei Labore dieser Art für die Diagnostik und die Therapie von Herzerkrankungen, die das Herzstück der Chest Pain Unit darstellen. Hier werden neben geplanten Herzkatheteruntersuchungen – Tag und Nacht – auch Notfalleingriffe durchgeführt. Ein Team aus sechs in der Kardiologie erfahrenen Ärzten gewährleistet dabei zusammen mit speziell geschulten Pflegekräften die ständige Einsatzbereitschaft. Die zertifizierte Chest Pain Unit sichert so die schnelle und umfangliche Versorgung von Patienten mit unklaren Brustschmerzen. Durch eingespielte Abläufe und die moderne Ausstattung der Abteilung können Beschwerden ohne Zeitverlust abgeklärt und eine zielgerichtete Therapie eingeleitet werden.





Medizinische Klinik – Pneumologie

Die Klinik für Pneumologie stellt Patienten mit akuten und chronischen Lungen- und Atemwegserkrankungen, Allergien, Schlafproblemen sowie infektiösen und bösartigen Lungenerkrankungen ein umfassendes Spektrum an diagnostischen und therapeutischen Leistungen zur Verfügung. Ausgestattet ist die Klinik hierfür mit neuester Medizintechnik. Diese umfasst unter anderem ein Funktionslabor sowie eine moderne Bronchoskopieeinheit – einschließlich eines endobronchialen Ultraschallgeräts (EBUS). Veränderungen an Luftröhre und Bronchialsystem können auf diese Weise schnell diagnostiziert und in enger interdisziplinärer Zusammenarbeit therapiert werden. Die kurzen Wege innerhalb des Klinikums machen eine ganzheitliche Behandlung ohne Zeitverlust möglich.



Chefarzt

Alwin Nuber

Facharzt für Innere Medizin,
Pneumologie; Schlafmedizin
und Allergologie



© Racle Fotodesign_stock.adobe.com

Schwerpunkte

- Allergologie und Funktionsdiagnostik
- Chronische Lungen- und Atemwegserkrankungen
- Beatmungsmedizin
- Infektiöse Lungenerkrankungen
- Diagnostik und Therapie von Tumorerkrankungen
- Diagnostische Bronchoskopie (Lungenspiegelung)
- Therapeutisch-interventionelle Bronchoskopie
- Ambulante Versorgung von Patienten mit Folgeerkrankungen nach einer COVID-19-Infektion

Medizinische Klinik | Pneumologie

Tel. 07351 55-7600
pneumologie.bc@sana.de

Besuchen Sie
unsere Webseite



Klinik für Neurologie

Die Klinik für Neurologie gewährleistet die komplette und interdisziplinäre Versorgung aller akuten und chronischen Krankheitsbilder aus dem neurologischen Spektrum. Dies umfasst Erkrankungen des Gehirns, des Rückenmarks, des peripheren Nervensystems und der Muskulatur. Zur umfassenden Diagnostik steht im Klinikum ein elektrophysiologisches und neurosonologisches Labor zur Verfügung. Die nötigen bildgebenden Verfahren wie Computertomographie und Kernspintomographie werden in Zusammenarbeit mit der Radiologischen Abteilung durchgeführt. Die ständige Weiterbildung unserer Fachärzte ermöglicht eine Versorgung nach den neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Die indikationsübergreifende Zusammenarbeit mit den Experten der Kardiologie, der Gefäßchirurgie sowie der Geriatrie runden das ganzheitliche Behandlungskonzept ab.

Schwerpunkte

- Schlaganfallversorgung (Thrombolyse, Thrombektomie)
- Polyneuropathie
- Epilepsie
- Multiple Sklerose
- Morbus Parkinson
- Demenz
- Infektiöse Erkrankungen des zentralen Nervensystems



Chefarzt

Privatdozent Dr. med. Siegfried Kohler
Facharzt für Neurologie;
Neurologische Intensivmedizin

Besuchen Sie unsere Webseite



Stroke Unit

Bei einem Schlaganfall handelt es sich meist um eine plötzlich auftretende Durchblutungsstörung bestimmter Gehirnabschnitte, seltener ist eine Blutung ursächlich. Je länger Blutgefäße verschlossen sind und das Gehirn nicht oder nur unzureichend mit Sauerstoff versorgt werden kann, desto mehr Gehirnzellen sterben ab. In jedem Fall drohen irreparable Schäden wichtiger Gehirnregionen; die Folgen können eine eingeschränkte Motorik, Sprachstörungen oder gar der Tod sein. Um das Gehirn nach einem Schlaganfall vor weiteren Schäden zu schützen, bedarf es nach der Erstversorgung einer raschen Akutbehandlung auf einer neurologischen Spezialstation: der Stroke Unit. Die technisch optimale Ausstattung, ein erfahrenes Team aus qualifizierten Fachkräften sowie eingespielte, leitlinienkonforme Abläufe stellen hier eine rasche, gezielte Behandlung sicher.

Die Klinik für Neurologie des Biberacher Klinikums wurde für die hohe Qualität bei der Versorgung von Schlaganfällen von der Deutschen Schlaganfall Gesellschaft (DSG) wiederholt als „Regionale Stroke Unit“ zertifiziert. Die Akuttherapie erfolgt dabei nach dem Prinzip „time is brain“ – denn bei einem Schlaganfall zählt jede Minute. Die Patienten werden daher von einem erfahrenen Team verschiedener Fachrichtungen zügig durch die Stationen der Diagnostik und Therapie begleitet. Neben der Auflösung von Blutgerinnseln mit Hilfe von gerinnungshemmenden Medikamenten (Thrombolyse) können auch Thrombektomien, sprich die Entfernung von Gefäßverschlüssen mittels mechanischer Katheter-Methode (neuroradiologischer Eingriff), vor Ort durchgeführt werden.

**Klinik für Neurologie mit
Regionaler Stroke Unit**

Tel. 07351 55-7800
neurologie.bc@sana.de







Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie & Sporttraumatologie

Die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie sichert mit erfahrenen Fachärzten, qualifizierten Pflegekräften und Therapeuten eine umfassende Versorgung muskuloskelettaler Erkrankungen und Verletzungen im Landkreis Biberach und darüber hinaus. Bei der Behandlung von Frakturen und Gelenkerkrankungen stehen gewebeschonende Verfahren wie biologische Osteosynthesen und minimalinvasive Vorgehen im Mittelpunkt unserer Philosophie. Für die Behandlung schwerer Arbeits- und Wegeunfälle ist das Klinikum von den Berufsgenossenschaften zum Verletzungsarten-Verfahren (VAV) zugelassen. Eine moderne Infrastruktur (Hubschrauberlandeplatz, Intensivstation, OP, Schockraum etc.) ergänzt unser Angebot. So können sich die Patienten auf ein Höchstmaß an Sicherheit, Qualität sowie eine passgenaue und individuell abgestimmte unfallchirurgisch-orthopädische Versorgung verlassen.



Chefarzt

Dr. med. Christoph Riepl
 Facharzt für Chirurgie,
 Orthopädie und Unfallchirurgie; Spezielle Unfallchirurgie, Klinische Akut- und Notfallmedizin,
 Notfallmedizin

Schwerpunkte

- Brüche und Erkrankungen von Extremitäten und Gelenken
- Schwerverletztenversorgung (Polytrauma)
- Brüche des Achsenskeletts (Wirbelsäule, Becken, Acetabulum)
- Arthroskopische Versorgung des Schulter- und des Kniegelenks
- Weichteilverletzungen
- Brüche im Kindes- und Jugendalter
- Alterstraumatologie
- Arbeits- und Wegeunfälle (BG-Verfahren)

Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie

Tel. 07351 55-7100
unfallchirurgie.orthopaedie.bc@sana.de



Traumazentren

Um die bestmögliche Versorgung schwer Verletzter in Deutschland sicherzustellen, hat die Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) die Initiative TraumaNetzwerk DGU ins Leben gerufen – ein unabhängiges Zertifizierungsverfahren, das die Schwerverletztenversorgung durch einheitliche und überprüfbare Qualitätsstandards optimiert. Die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie erfüllt diese Kriterien und ist als zertifiziertes **Regionales Traumazentrum** Teil dieses Netzwerkes. Die Zertifizierung belegt, dass Traumapatienten aller Schweregrade in Biberach auf eine kompetente Versorgung nach den aktuellsten Qualitätsstandards in der Medizin vertrauen können. In Kooperation mit den externen Partnern im Bereich der Rettungsorganisation arbeitet der Fachbereich tagtäglich Hand in Hand, um die Folgen schwerer Unfälle zu mildern.

Betagte Unfallpatienten profitieren im zertifizierten **Alterstraumazentrum** von der multiprofessionellen Expertise der Behandlungsteams. Betrachtet wird dabei immer der Gesamtzustand des Patienten und nicht nur die akute Verletzung. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit sowie festgelegte Standards tragen dazu bei, die Sicherheit in der Versorgung sowie die Behandlungsqualität weiter zu erhöhen. Für den Patienten bedeutet das vor allen Dingen eine gezieltere Versorgung und damit mehr Lebensqualität.

Besuchen Sie
 unsere Webseite





Endoprothetikzentrum

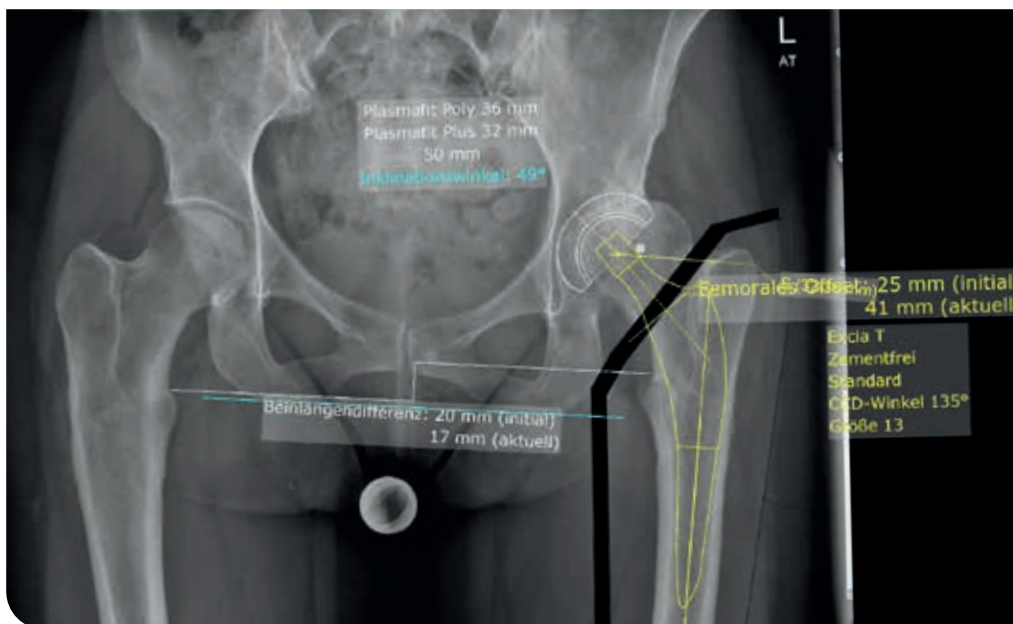
Im zertifizierten Endoprothetikzentrum der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie am Biberacher Sana Klinikum implantieren die am EPZ beteiligten Operateure jährlich mehr als 1.200 Gelenkprothesen. Dazu zählen der Ersteinsatz ebenso wie Wechseloperationen. Die hochqualifizierte Versorgung von Patienten mit Verschleißerscheinungen der großen Gelenke (Schulter, Ellenbogen, Hüfte und Knie) stellt somit einen besonderen Schwerpunkt der Klinik dar. Die Patienten werden dabei von einem erfahrenen Chirurgenteam betreut. Die Gelenkprothesen werden individuell auf die Bedürfnisse des Patienten abgestimmt und passgenau implantiert. Die Operationen werden unter Verwendung von Navigation, gewebeschonenden minimalinvasiven Operationstechniken (AMIS etc.) und zeitgemäßen, etablierten Implantaten durchgeführt. Da die Operateure auch spezialisiert in der konservativen Orthopädie sowie in athros-

kopischen, gelenkerhaltenden Operationen sind, erfolgt die Indikationsstellung absolut gewissenhaft und im Sinne des Patienten. In vielen Fällen kann der Gelenkersatz mit einer minimalinvasiven Operationstechnik (Hüfte) durchgeführt werden. In der Regel ist die Mobilisation, das heißt die Vollbelastung der Gelenke, bereits ab dem OP-Tag möglich.



**Sektionsleitung
Orthopädie und Leitung
Endoprothetikzentrum**

Dr. med. Dirk Wernerus
Facharzt für Chirurgie,
Orthopädie und Unfall-
chirurgie; Spezielle
Orthopädische Chirurgie



Schwerpunkte

- Hüfttotalendoprothesen (Hüft-Tep)
- Knieendoprothesen (Knie-Tep)
- Teilersatz des Kniegelenks (Hemiprothese/Schlitten)
- Schulterprothesen
- Ellenbogenprothesen
- Revisionsoperationen des Knie- und Hüftgelenks (Prothesenwechsel)
- Ganzheitliche konservative Therapien (Infiltration, Stoßwellentherapie, therapeutisches Taping u.v.m.)



**Endoprothetikzentrum
Klinik für Orthopädie, Unfall-
chirurgie und Sporttraumatologie**

Tel. 07351 55-7101
unfallchirurgie.orthopaedie.bc@sana.de

Besuchen Sie
unsere Webseite



Klinik für Urologie

Die Klinik für Urologie bietet ein umfassendes diagnostisches und therapeutisches Spektrum zur Behandlung von Erkrankungen der Prostata, Blase, Nieren, Harnwege und Geschlechtsorgane. Dabei kommen modernste Verfahren der Urologie zum Einsatz. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der robotisch-assistierten Chirurgie mit dem Da Vinci System. Ergänzt wird das Leistungsspektrum durch endourologische Lasertherapien, rekonstruktive Eingriffe sowie die Behandlung von Harninkontinenz und Blasenentleerungsstörungen. Operative Eingriffe können je nach Bedarf stationär oder im ambulanten OP-Zentrum durchgeführt werden. Moderne uroonkologische Therapiekonzepte werden in interdisziplinären Tumorkonferenzen abgestimmt und individuell auf die jeweilige Erkrankungssituation zugeschnitten. Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen eine umfassende Beratung und die Entwicklung eines maßgeschneiderten Behandlungskonzepts, das sich an den Bedürfnissen und dem Krankheitsbild jedes einzelnen Patienten orientiert.

Schwerpunkte

- Operative und medikamentöse Therapie urologischer Tumore
- Minimalinvasive, robotisch-assistierte Da Vinci Operationen bei Prostatakarzinomen, Nierentumoren und Hamblasenkrebs, sowie rekonstruktive Eingriffe bei Nierenbeckenabgangsengen
- Endoskopische Laserverfahren bei gutartigen Prostataerkrankungen
- Rekonstruktive Harnröhrenchirurgie
- Minimalinvasive Harnsteintherapie
- Männliche Harninkontinenz (Male Slings, künstliche Schließmuskel)
- MRT-Ultraschall-Fusionsbiopsie zur genauesten Diagnostik von Prostatakarzinomen



Chefarzt

Privatdozent Dr. med. Felix Wezel, M.Sc.
Facharzt für Urologie;
Fellow of the European Board of Urology (FEBU);
Medikamentöse Tumorthherapie

Klinik für Urologie |
Zertifizierte Kontinenz-
beratungsstelle

Tel. 07351 55-7900
urologie.bc@sana.de

Besuchen Sie
unsere Webseite







Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Die radiologische Abteilung, die in enger Kooperation mit den Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm (RKU) betrieben wird, bildet ein breites Spektrum der diagnostischen und interventionellen Radiologie ab. Durch hochauflösende bildgebende Untersuchungsverfahren werden exakte Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten realisiert. Hierfür ist die Klinik mit einem modernen Gerätepark ausgestattet, der neben einem Computertomographen (128-Zeiler-CT) und einem Magnetresonanztomographen der neuesten Generation (1,5 T-MRT) unter anderem auch eine biplane Angiographie-Anlage sowie ein volldigitales Mammographiegerät umfasst. Im Rahmen der modernen

Feindiagnostik ist es möglich, Krankheiten bereits in einem frühen Stadium zu erkennen und zu behandeln. Zum Leistungsspektrum zählen unter anderem die allgemeine Röntgendiagnostik, CT und MRT aller Organe inklusive Mamma und Prostata, Mammographie-Untersuchungen, Angiographien (Gefäßeingriffe an allen Körperteilen einschließlich Hirnperfusions-CT und die komplexe Thrombektomie akuter Schlaganfälle), interventionelle Maßnahmen wie bildgestützte Drainageanlagen, Biopsien zur Gewebeentnahme, minimalinvasive Schmerztherapie an der Wirbelsäule sowie diverse weitere therapeutische Techniken.



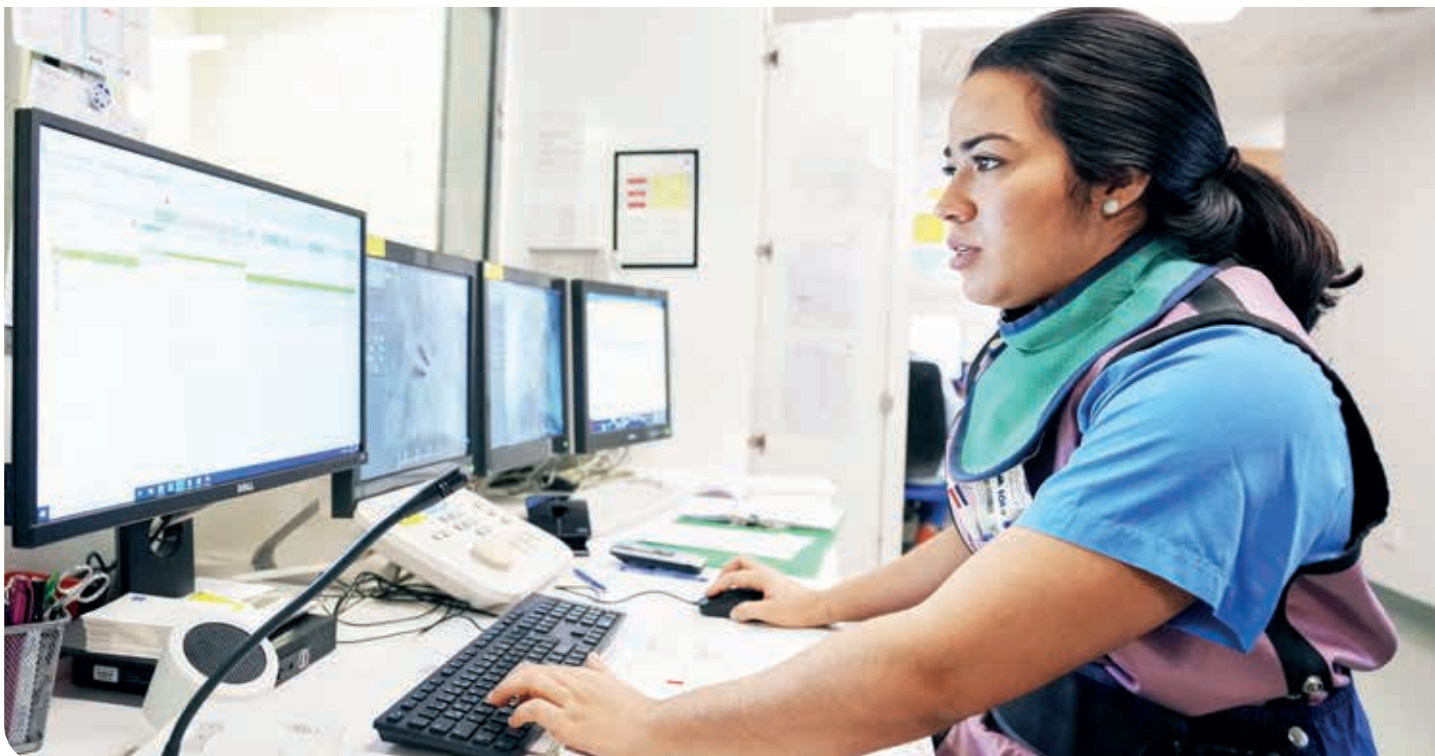
Chefärztin

Dr. med. Dorothee Wolff
Fachärztin für Radiologie

**Diagnostische und
Interventionelle Radiologie**

Tel. 07351 55-5400
radiologie.bc@sana.de

**Besuchen Sie
unsere Webseite**



Zentrum für Anästhesiologie

Der Fachbereich ist für die schonende und sichere Durchführung der Anästhesie bei allen operativen und diagnostischen Eingriffen verantwortlich und betreut zudem die Intensiv-/IMC-Station. Die Aufgaben der Anästhesie beginnen bereits vor der Operation mit der Untersuchung, dem Gespräch und der Aufklärung des Patienten über das für ihn geeignete Narkoseverfahren. Bei vielen Operationen besteht die Möglichkeit, mithilfe der Regionalanästhesie nur die betroffene Körperregion durch die gezielte Blockade einzelner Nerven zu betäuben. Das Bewusstsein bleibt dabei erhalten. Ob Vollnarkose, Regionalanästhesie oder die Kombination beider Verfahren – es werden in jedem Fall die sichersten und verträglichsten Medikamente und

Verfahren angewendet, die der Medizin heute zur Verfügung stehen. Wir geben zudem unser Bestes, um eine auf die individuelle Situation angepasste gute Schmerzbehandlung sicherzustellen. Vor, während und nach der Operation sind in allen Bereichen speziell geschulte Mitarbeiter aus dem ärztlichen Dienst und dem Pflegedienst im Einsatz. Durch die kontinuierliche Erweiterung der technischen Ausstattung und die ständige Weiterbildung der Mitarbeiter kann im Sana Klinikum Landkreis Biberach seit vielen Jahren das gesamte Spektrum der modernen Anästhesie angeboten werden. Dadurch ist die Narkose zu einer sehr sicheren ärztlichen Maßnahme geworden, selbst bei schwersten Erkrankungen oder betagten Patienten.



Chefarzt

Privatdozent Dr. med. Sebastian Hafner
Facharzt für Anästhesiologie;
Spezielle Intensivmedizin,
Notfallmedizin

Zentrum für Anästhesiologie

Tel. 07351 55-7000
anaesthesie.bc@sana.de

Besuchen Sie unsere Webseite



Schmerzambulanz



Leitung Schmerztherapie

Christa Müller
Fachärztin für Anästhesiologie;
Notfallmedizin,
Spezielle Schmerztherapie,
Palliativmedizin

In der Schmerzambulanz werden Patientinnen und Patienten mit chronischen Schmerzerkrankungen behandelt. Dazu zählen unter anderem Rückenschmerzen, Kopfschmerzen, Nervenschmerzen, Tumorschmerzen, aber auch Schmerzen ohne erkennbare Ursache. Die Abklärung und die Behandlung der Beschwerden erfolgt umfassend und ganzheitlich mit dem Ziel, die Lebensqualität der Patienten zu verbessern. Hierfür arbeiten unsere erfahrenen Fachärzte bedarfsgerecht mit Experten verschiedener Disziplinen zusammen. Die moderne Schmerztherapie bietet den Patienten so Entlastung, ermöglicht eine aktivere Teilhabe im Alltag und spielt eine entscheidende Rolle im Heilungsprozess.



Zentrale Notaufnahme

Für Notfälle ist unsere Zentrale Notaufnahme (ZNA) sieben Tage die Woche, rund um die Uhr für Sie da. Ob Sie dabei vom Rettungsdienst eingeliefert werden oder das Klinikum selbständig aufsuchen – die Notaufnahme ist die zentrale Anlaufstelle für medizinische Notfälle aller Art. Dafür arbeiten qualifizierte Pflegekräfte sowie Ärzte der internistischen und der chirurgischen Kliniken Hand in Hand zusammen. Bei Bedarf werden diese durch die Spezialisten aller im Haus vertretenen Abteilungen unterstützt. So wird gewährleistet, dass jeder Patient bedarfsgerecht und möglichst zügig versorgt wird. Wie schnell Patienten in der ZNA behandelt werden, hängt dabei nicht von der Ankunftszeit, sondern vom Schweregrad der Erkrankung oder der Verletzung ab. Die Ersteinschätzung des Schweregrades wird von geschulten Mitarbeitern nach den international anerkannten Richtlinien des Manchester-Triage-Systems (MTS) vorgenommen. Die Stufen reichen dabei

von rot, was eine sofortige Behandlung erfordert, da unmittelbare Lebensgefahr besteht, bis hin zu blau, der untersten Stufe, die alle länger bestehenden beziehungsweise weniger dringenden Beschwerden einschließt.

Zur Versorgung von infektiösen Patienten stehen in der ZNA separate Zimmer zur Verfügung, die zum Teil von außen zugänglich sind und damit besonders hohen hygienischen Standards entsprechen. Lebensbedrohliche Erkrankungen und Verletzungen werden von den interdisziplinären Teams im vollausgestatteten Schockraum erstversorgt. Die Weiterbehandlung erfolgt im Anschluss beispielsweise auf der Intensivstation, dem OP oder im Herzkatheterlabor. Je nach Krankheitsbild und Schweregrad werden die Patienten nach der akutmedizinischen Versorgung stationär aufgenommen oder können mit einem Brief für den Hausarzt das Krankenhaus wieder verlassen.



Chefarzt

Dr. med. Matthias Petscher
Facharzt für Anästhesiologie; Notfallmedizin, Intensivmedizin, Klinische Akut- und Notfallmedizin

Notaufnahme

Tel. 07351 55-5500
notaufnahme.bc@sana.de

Besuchen Sie unsere Webseite



Wartebereich



+ Notaufnahme





Zentrum für Minimalinvasive Chirurgie

Ziel der modernen Chirurgie ist es, mit minimalem Gewebeschaden ein Maximum an Heilung zu erzielen. Minimalinvasive Operationsverfahren gelten daher in vielen Bereichen als erste Wahl. Weniger Schmerzen, kaum sichtbare Narben, kurze Genesungsdauer und damit verbunden ein insgesamt kürzerer Klinikaufenthalt sprechen für sich. Nicht ohne Grund haben sich minimalinvasive Verfahren mittlerweile als bewährte Standards etabliert.

Getreu dem Motto „gemeinsam für Ihre optimale Versorgung“ bietet das Zentrum für Minimalinvasive Chirurgie (MIC-Zentrum) am Sana Klinikum Landkreis Biberach ein breites Spektrum an minimalinvasiven sowie robotergestützten Operationen im Bereich der Gynäkologie, der Urologie sowie der Viszeralchirurgie an. Patientenorientiert, interdisziplinär und innovativ – das sind die Kernelemente, auf denen das Konzept des Zentrums beruht.



Schwerpunkte (Auszug)

Gynäkologie

- Eierstockerhaltende Entfernung von Eierstockzysten
- Organerhaltende Behandlung von Eileiterschwangerschaften
- Lösen von Verwachsungen
- Diagnostik und Therapie bei Endometriose
- Entfernung von Myomen
- Gebärmutterentfernung
- Operationen bei Karzinomen der Gebärmutter oder des Gebärmutterhalses
- Diagnostik und Therapie bei unerfülltem Kinderwunsch
- Verschluss der Eileiter (Sterilisation)

Urologie

- Radikale Entfernung der Prostata bei Krebs (EERPE)
- Operationen bei Nierentumoren (laparoskopische Nierenteilresektion, Nierenentfernung)
- Korrektur einer Harnleiterabgangsenge (laparoskopische Pyeloplastik)
- Harninkontinenzoperation bei der Frau (laparoskopische Anhebung der Blase/Scheide)
- Laparoskopische Operationen einer Varikozele („Krampfaderbruch“ beim Mann)
- Laparoskopische Lymphknotenentfernung

Viszeralchirurgie

- Chirurgische Eingriffe bei Sodbrennen (Refluxchirurgie)
- Laparoskopische Magenoperationen inkl. Sleeve-Gastrektomie
- Gallenblasenentfernung (Cholezystektomie)
- Laparoskopisch unterstützte Teilentfernung des Dünndarms
- Appendektomie
- Laparoskopische Hernienoperationen (TAPP, EMILOS)
- Laparoskopische Operationen der Leber
- Laparoskopische Operationen des Dickdarms
- Laparoskopische Operationen des Enddarms, inklusive TaTME und TaMIS



OP-Abteilung

Im keimarmen OP-Bereich werden alle operativen Eingriffe durchgeführt, die ein spezielles Instrumentarium/Inventar, ein hohes Maß an Hygiene sowie besondere Materialien erfordern. Speziell ausgebildetes Personal verantwortet dabei den reibungslosen Ablauf, reicht Instrumente und assistiert bei den Eingriffen. Die Zentrale Operationsabteilung besteht aus der OP-Pflege, den Operationstechnischen Assistenten sowie den Sterilisationsassistenten.

An die OP-Abteilung angegliedert ist außerdem die Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung (ZSVA). Regelmäßige Fortbildungen gewährleisten, dass die Mitarbeiter stets auf dem aktuellen Wissensstand der operativen Verfahrensweisen sind und die hochwertigen, komplexen technischen Geräte optimal bedienen können. Durch das kooperative, gute Zusammenwirken der einzelnen Berufsgruppen innerhalb der Klinik wird ein effizienter OP-Ablauf garantiert.

Regionale Aussichten

Sieben hochmoderne Operationssäle stehen im OP-Bereich des Biberacher Sana Klinikums auf einer Gesamtfläche von 1.100 m² zur Verfügung. Dabei ist ein Saal ausschließlich für ambulante Operationen vorgesehen, zwei weitere sind der minimalinvasiven Chirurgie vorbehalten und ein weiterer wurde speziell für die Behandlung von BG-Fällen, sprich Arbeits- und Wegeunfällen, konzipiert. Neben einer hochmodernen Ausstattung war auch die ansprechende optische Gestaltung der Operationssäle zentraler Bestandteil der Planung. So sind die Wände mit speziellem medizinischem Sicherheitsglas verkleidet, wobei in jedem OP eine Wand von einem vollflächigen, hochaufgelösten Motivdruck geschmückt wird. Bei der Auswahl der Bilder stand der regionale Bezug im Vordergrund, sodass sich an den Wänden im OP neben einem Foto vom Biberacher Marktplatz unter anderem auch der Federsee, das Ochsenhausener Kloster und der Blautopf wiederfinden.



Robotergestützte Chirurgie mit dem Da Vinci-System

Das Biberacher Sana Klinikum setzt mit dem Da Vinci Roboter-Assistenzsystem Maßstäbe in der minimalinvasiven Chirurgie. Die innovative Technologie ermöglicht Operationen mit höchster Präzision bei minimaler Belastung und schnellerer Regeneration. Eingesetzt wird der maschinelle Assistent vorwiegend bei komplexen Eingriffen im Bereich der Allgemein- und Viszeralchirurgie, der Urologie sowie der Gynäkologie. Im Biberacher Zentralkrankenhaus werden

somit alle Operationsformen – von den offenen über die laparoskopischen bis hin zu robotergestützten – angeboten. Welche Methode Anwendung findet, wird individuell entschieden. Ziel ist es, dass der Patient optimal davon profitiert. Dahingehend findet eine ausführliche Beratung durch den behandelnden Arzt statt – selbstverständlich unter Berücksichtigung der patienteneigenen Wünsche und Bedürfnisse.

Funktionsweise des Da Vinci-Systems

Das System besteht aus mehreren Komponenten, die präzise und schonende chirurgische Eingriffe ermöglichen. Wichtig zu wissen: Alle Schritte erfolgen durch die Hände des Operateurs, der Roboter führt keine eigenständigen Bewegungen durch.

Auf unserer Webseite www.operiereninbiberach.de erfahren Sie mehr zur Vorgehensweise:

Besuchen Sie unsere Webseite



Vorteile Da Vinci

Höchste Präzision: Bei der robotergestützten Chirurgie wird die Erfahrung des Chirurgen optimal mit den punktgenauen, besonders beweglichen Instrumenten des Da Vinci-System kombiniert. So sind Eingriffe selbst auf kleinstem Raum mit höchster Bewegungsfreiheit möglich.

Minimale Belastung: Dank minimalinvasiver Technik und hochpräziser Instrumentenführung werden Gewebeschäden rund um den Operationsort minimiert. Patienten profitieren von weniger Schmerzen, geringerem Blutverlust, einer schnelleren Erholung und kaum sichtbaren Narben.

Reduziertes Zittern: Das System gleicht das natürliche Zittern der Hände aus und ermöglicht dadurch besonders präzise Eingriffe – auch bei langen, komplexen Eingriffen.

Bessere Sicht: Die 3D-Kamera bietet eine hochauflösende, zwölfmal vergrößerte und vollständig ausgeleuchtete Ansicht des Operationsfeldes. Dadurch können selbst feinste Strukturen wie Nervenbahnen und Blutgefäße erkannt werden.

Fluoreszenz-Bildgebung: Diese Technik ermöglicht es, selbst kleinste Tumoranteile sichtbar zu machen, die mit bloßem Auge nicht erkennbar wären. Dies optimiert die Präzision bei der Tumorentfernung.

Ergonomisches Arbeiten: Der Chirurg arbeitet an der Konsole in sitzender Position, was ein deutlich ermüdungsärmeres Arbeiten auch über einen längeren Zeitraum ermöglicht.

A healthcare professional in blue scrubs is measuring a patient's blood pressure. The patient is lying in a hospital bed, and the professional is standing by the side of the bed, holding a blood pressure cuff on the patient's arm. The scene is set in a bright, clinical environment with a window in the background.

**Ganzheitliche Versorgung
und individuelle Betreuung**
Persönlich und empathisch



Hygiene

Ohne modernes Hygienemanagement zum Schutz von Patienten, Mitarbeitern und Besuchern kann ein Klinikum nicht funktionieren. Denn wo Wunden versorgt, Infusionen verabreicht und Katheter gelegt werden, wo operiert wird und viele Patienten auf engem Raum medizinisch versorgt werden, gilt es, bei allen Tätigkeiten und Prozessen die Übertragung von Krankheitserregern durch umfassende Sicherheitsvorkehrungen zu verhindern. Ein Hygieneteam bestehend aus einem Krankenhaushygieniker und mehreren erfahrenen Hygienefachkräften erstellt dazu entsprechende Vorgaben unter Berücksichtigung gesetzlicher und medizinischer Anforderungen und überwacht stetig deren Einhaltung im Klinikum. Zu den weiteren Aufgaben des Teams gehören die Mitarbeit bei der Entwicklung von klinikspezifischen Richtlinien und Hygieneplänen sowie

die Schulung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Patientenversorgung. Alle Hygieneleitlinien basieren auf den Vorgaben des Infektionsschutzgesetzes (IfSG), der Verordnung des Sozialministeriums über die Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen in Baden-Württemberg (MedHygVO) und den Empfehlungen des Robert Koch-Instituts (RKI). Im Mittelpunkt steht hierbei die Erkennung, Bekämpfung und Vermeidung von nosokomialen (das heißt im Krankenhaus erworbenen) Infektionen. Dafür setzt Sana auf das Zusammenwirken von Prävention, laufender Überprüfung sowie kontinuierlicher Umsetzung neuester wissenschaftlicher Empfehlungen. So kann sichergestellt werden, dass die Patientinnen und Patienten während ihres Aufenthaltes umfassend versorgt und geschützt werden.



Für den Infektionsschutz von Patienten und Mitarbeitern ist die Händehygiene von zentraler Bedeutung. Daher werden alle Klinikmitarbeiter regelmäßig und systematisch in der Händehygiene geschult. Als langjähriges Mitglied unterstützen wir außerdem das Aktionsbündnis „Saubere Hände“.

Die richtige Händedesinfektion in 30 Sekunden

Geben Sie für eine hygienische Händedesinfektion zunächst ausreichend Desinfektionsmittel in Ihre Handfläche und reiben Sie beide Handflächen aufeinander. Achten Sie darauf, dass Sie zusätzlich auch Ihre Handgelenke mit Desinfektionsmittel einreiben.

Verteilen Sie anschließend für insgesamt mindestens 30 Sekunden das Desinfektionsmittel auf den Handflächen, dem Handrücken inklusive der Handgelenke sowie den Fingern, insbesondere den Daumen und den Fingerkuppen. Das ist für eine optimale Handhygiene unverzichtbar.

Achten Sie bei diesem Vorgang darauf, dass Ihre Hände während der Desinfektion stets feucht bleiben. Im Bedarfsfall verwenden Sie weiteres Händedesinfektionsmittel.

Therapeutische Abteilungen

Unsere therapeutischen Abteilungen arbeiten eng mit den verschiedenen medizinischen Fachbereichen im Haus zusammen. Oberstes Ziel ist dabei, die Gesundheit unserer Patientinnen und Patienten wiederherzustellen, zu erhalten und zu fördern. Dafür steht im Sana Klinikum Landkreis Biberach ein hochqualifiziertes und vielfältig ausge-

bildetes Therapeutenteam sowie damit verbunden eine Vielzahl an therapeutischen Leistungen und Maßnahmen zur Verfügung. Für jeden Patienten wird im Rahmen dessen ein individueller, auf das jeweilige Gesundheits- und Leistungsniveau angepasster Behandlungsplan erstellt und die persönlichen Behandlungsziele definiert.



Das Ziel der Physiotherapie ist es, die Gesundheit der Patienten zu fördern und zu erhalten sowie Bewegungseinschränkungen und muskuläre Defizite zu verbessern. Im Mittelpunkt der physiotherapeutischen Maßnahmen stehen die Sensibilisierung, Wahrnehmung und Funktionsverbesserung des eigenen Körpers. Entspannung, Körperhaltung, Atmung und Gleichgewicht sind darüber hinaus zentrale Themen. Im Rahmen dessen gehören Atemtherapie, Atemschule, Sekretdrainage, Rückenschule und Übungstherapie unter anderem zum umfangreichen Angebot.

Physiotherapie



Ergotherapie ist eine medizinische Behandlung mit rehabilitativer Zielsetzung, die auf motorische, kognitive, kommunikative und psychische Funktionseinschränkungen ausgerichtet ist. Zudem werden Einschränkungen im Bereich der Wahrnehmung und der Alltagsbewältigung behandelt. Die Therapie wird speziell auf das Krankheitsbild abgestimmt, wobei sowohl handwerkliche Techniken als auch das gezielte Training alltäglicher Lebenssituationen, Fähigkeiten und Fertigkeiten zum Einsatz kommen.

Ergotherapie



Während einer Erkrankung helfen die Angebote der Logopädie, mögliche Folgen für die Sprache, das Sprechen, das Hören, das Schlucken oder die Stimme abzuwenden oder abzumildern. Ursachen von Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen werden aufgeschlüsselt und mit einem individuell erstellten Therapieplan behandelt. Die stationäre Behandlung erfolgt meist bei Erkrankungen wie Schlaganfällen, Morbus Parkinson, Multipler Sklerose und Schädelhirntraumen. Ziel der logopädischen Therapie ist das Erreichen der größtmöglichen kommunikativen Selbstständigkeit.

Logopädie



Sozial- und Pflegeberatung

Erkrankungen führen oftmals dazu, dass nach dem Krankenhausaufenthalt nicht mehr alles so organisiert und bewältigt werden kann, wie es noch zuvor möglich war. Daher unterstützt die Sozial- und Pflegeberatung Patienten und deren Angehörige bei der Bewältigung persönlicher und sozialer Probleme. Unser Bestreben ist es darüber hinaus, die soziale und rehabilitative Weiterversorgung nach dem Krankenhausaufenthalt sicherzustellen.

Die Beratung ist für Patienten und Angehörige ein ergänzendes Angebot zur medizinischen und pflegerischen Behandlung. Die Gespräche werden selbstverständlich streng vertraulich geführt.

Sie erreichen das Team der Sozial- und Pflegeberatung über Ihre Pflegestation.

Unser Angebot

Es kann sein, dass sich durch Ihre Erkrankung und Ihren Klinikaufenthalt Fragen oder Probleme ergeben, die Sie in aller Ruhe mit einem unserer Experten besprechen möchten. Auf Wunsch beraten und betreuen wir Sie gerne in folgenden Angelegenheiten:

- Organisation ambulanter/stationärer Weiterversorgung
- Anschlussheilbehandlung und Rehabilitation
- Vollmachten und rechtliche Betreuung
- Sozialversicherungsrechtliche Angelegenheiten
- Wahrnehmung Ihrer Ansprüche gegenüber Versicherungsträgern und Behörden (z. B. Beantragung Pflegeleistungen, Schwerbehindertenausweis)
- Vermittlung an Fachdienste, wie psychologische Beratungsstellen, Suchtberatung, Selbsthilfegruppen etc.
- Psychosoziale Intervention bei krankheitsbezogenen, familiären oder beruflichen Problemen

Palliativversorgung & Seelsorge

In der Palliativversorgung liegt der Fokus auf der umfassenden Unterstützung von Patienten, die mit schweren, oft unheilbaren Erkrankungen konfrontiert sind und sich in ihrer letzten Lebensphase befinden. Wir verstehen, dass der Weg durch diese herausfordernde Zeit von Ängsten und Unsicherheiten geprägt ist. Daher setzen wir alles daran, Patienten und ihre Familien bei diesem Prozess nicht allein zu lassen und unterstützen bei der Vermittlung von Beratungs- und Hilfsangeboten. Dabei arbeiten wir eng mit Partnern wie der Caritas Biberach-Saulgau und dem Förderverein Hospiz Landkreis Biberach zusammen. Unser engagiertes

Team steht Ihnen zur Verfügung, um umfassend Hilfestellung zu leisten und verschiedene Optionen mit Ihnen zu besprechen. Wir unterstützen Sie nicht nur bei der Vermittlung von Hilfsangeboten, sondern begleiten Sie auch einfühlsam bei der Planung Ihrer Rückkehr nach Hause oder des Übergangs in ein Hospiz. Unsere Herangehensweise ist geprägt von einem tiefen Verständnis für die individuellen Vorstellungen und Voraussetzungen unserer Patienten sowie ihrer Angehörigen. Wir setzen uns dafür ein, dass die Betreuung im Einklang mit Ihren persönlichen Bedürfnissen erfolgt, und stehen Ihnen dabei beratend zur Seite.



Seelsorge

Mit einer Krankheit zu leben oder sie hinter sich zu lassen, kann verunsichernd und mühsam sein, ist aber auch ein Weg voller Erwartungen und Hoffnungen. Die Klinikseelsorger begleiten Patienten und deren Angehörige auf diesem Weg, unabhängig von religiöser oder kultureller Prägung: Sich unter vier Augen austauschen; Gedanken, Empfindungen, Ängste, Wünsche in einem geschützten Rahmen sortieren; auch einmal gemeinsam schweigen; nach dem suchen, was die Seele trägt und ihr gut tut; wenn gewünscht, ein Gebet sprechen, einen Segen empfangen, Abendmahl, Kommunion, Krankensalbung feiern; mit Zeit und Offenheit nichts weniger als „Gott und die Welt“ in den Blick nehmen.

Sie erreichen die Seelsorgenden direkt über die Kontaktdaten oder über das Pflegepersonal der Station.

Katholisch

Schwester Dorothea Piorkowski
Katholische Seelsorgerin, Pastoralreferentin,
Klinische Seelsorgeausbildung (KSA), Trauerbegleiterin
Tel. 07351 55-5620
Mobil 0173 267 33 27
dorothea.piorkowski@sana.de

Evangelisch

Erich Schäfer
Evangelischer Seelsorger, Pfarrer, Klinische
Seelsorgeausbildung (KSA), Coach, Moderator
Mobil 0152 389 466 47
erich.schaefer@elkw.de

Muslimisch

Ferzije Ramizi
Muslimische Seelsorgerin Baden-Württemberg,
Zusatzqualifikationen in der Psychiatrie-, Notfall- und
Gefangenenseelsorge
Tel. 07351 55-0 (über den Empfang des Klinikums)
ferzije.ramizi@sana.de

Ausgezeichnete Qualität

Qualitätsorientierte Versorgung

Sana steht für gelebte Qualität in allen Bereichen der Medizin, Pflege und Therapie. Um unsere Standards zu halten und immer weiter zu verbessern, setzen wir auf ein strukturiertes Qualitätsmanagement. Im Rahmen dessen wird die Qualität unserer Leistungen regelmäßig durch interne und

externe Verfahren beziehungsweise Institutionen überprüft. Zertifikate und Gütesiegel schaffen Transparenz und ermöglichen Patienten und ihren Angehörigen eine bessere Orientierung bei der Wahl des passenden Krankenhauses für ihr individuelles Krankheitsbild.



Zertifizierte Kontinenzberatungsstelle

Die Frauenklinik und die Klinik für Urologie verfügen über eine zertifizierte Kontinenzberatungsstelle. Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft stellt mit diesem Zertifikat sicher, dass die ausgezeichneten Kliniken eine hochwertige Behandlung bei Harninkontinenz und Beckenbodenschwäche bieten.



PKV-Qualitätspartner

Das Gütesiegel „Qualität und Service“ des Verbands der privaten Krankenversicherung e.V. (PKV) wird für herausragende medizinische Qualität und hohe Servicestandards vergeben.



Endoprothetikzentrum

Die Zertifizierung zum Endoprothetikzentrum zeigt, dass sich orthopädische Patienten im Biberacher Klinikum auf Qualität, Sicherheit sowie die passgenaue und individuell abgestimmte endoprothetische Versorgung nach neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen verlassen können.



Chest Pain Unit

Bei Brustschmerzen sorgen in der Chest Pain Unit speziell trainierte Ärzte und Pflegekräfte dafür, dass die Patienten schnell und effizient versorgt werden. Die Zertifizierung erfolgt durch die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V. (DGK).



Brust-Zentrum Donau-Riß

In Zusammenarbeit mit der Frauenklinik Ehingen betreibt die Biberacher Frauenklinik das von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierte Brust-Zentrum Donau-Riß. Patientinnen und Patienten mit Brustkrebs können sich dort auf eine hohe Behandlungsqualität nach den aktuellen medizinischen Leitlinien verlassen.



Darmzentrum

Das Darmzentrum im Biberacher Klinikum ist durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifiziert und erfüllt somit alle definierten Qualitätskriterien für die Behandlung von Patienten mit Dickdarm- und Enddarmkrebs.



UNSER ZENTRUM FÜR ALTERSTRAUMATOLOGIE
IST ZERTIFIZIERT
CERT IQ ZERTIFIZIERUNGSDIENSTLEISTUNGEN GMBH
GESUNDHEIT | BILDUNG | SOZIALWESEN
Zertifizierung mit System!



Alterstraumazentrum

Die Versorgung älterer Traumapatienten stellt besondere Ansprüche an das Personal, Abläufe und die Ausstattung einer Klinik. Das Siegel „AltersTraumaZentrum“ (ATZ) steht für einen interdisziplinären Behandlungsansatz, der nicht mit der Behandlung des Traumas endet. Betagte Menschen profitieren im Biberacher Zentrum so von der ganzheitlichen multiprofessionellen Zusammenarbeit im Klinikum und darüber hinaus. Betrachtet wird hierbei der Gesamtzustand des Patienten und nicht nur die akute Verletzung.

DIN EN ISO 9001:2015

Bereits 2016 konnte sich das Sana Klinikum Landkreis Biberach als eine der ersten Kliniken in Deutschland erfolgreich nach der aktuellsten Normversion von DIN EN ISO zertifizieren, der DIN EN ISO Norm 9001:2015. Dieses internationale Qualitätszertifikat umfasst sowohl die medizinischen und pflegerischen Prozesse auf den Stationen, im OP und in den Funktionsbereichen als auch die Patientensicherheit, die Umsetzung von Hygienestandards sowie kaufmännische Verwaltungsprozesse.



Regionales Traumazentrum

Die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie ist durch die Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) als Regionales Traumazentrum zertifiziert. Dies beinhaltet die Erfüllung strenger Richtlinien im Hinblick auf die Struktur, die Ablauforganisation, die Behandlungsqualität, die Qualifikation des Personals sowie die Ausstattung einer Klinik. Dadurch soll die bestmögliche Versorgung von Unfallopfern sichergestellt werden.



Regionale Stroke Unit

Die Klinik für Neurologie ist aufgrund ihrer hohen Behandlungsqualität von der Deutschen Schlaganfall Gesellschaft (DSG) als Regionale Stroke Unit zertifiziert. Landesweit nimmt die Abteilung damit in Bezug auf die Zügigkeit bei der Schlaganfallbehandlung einen Spitzenplatz ein. Für die erfolgreiche Zertifizierung stehen unter anderem die Strukturen der Abteilung, Abläufe bei der Versorgung sowie die Kompetenz des Personals im Fokus.



Qualitätssiegel Hernienchirurgie

Die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie verfügt über eine hohe Kompetenz in der Behandlung von Hernien, also einem Eingeweidebruch am Zwerchfell, Nabel oder einer anderen Schwachstelle der Bauchwand. Sie trägt daher das DHG-Siegel „Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie“.



**Umfassende ambulante
Versorgungsleistungen**
Biberach und darüber hinaus



Unsere ambulanten Angebote

Sana MVZ Praxen

Neben den stationären Leistungen beruht bei Sana eine ganzheitliche Patientenversorgung auch auf einem breitgefächerten ambulanten Angebot – sei es in den Medizinischen Versorgungszentren oder in den Ambulanzen der klinischen Fachbereiche. Das Ziel ist eine patientenorientierte Behandlung, die nicht mit der Versorgung der akuten Verletzung oder Erkrankung endet. Das Sana MVZ

vereint hierfür ein wachsendes Netzwerk aus qualifizierten Fachärzten. Ganz im Sinne des Grundsatzes „gemeinsam für eine optimale Patientenversorgung“ erfolgt die Behandlung im engen Austausch mit den stationären Einrichtungen des Biberacher Zentralklinikums. Für den Patienten bedeutet dies nicht nur kurze Wege, sondern eine verlässliche Begleitung und eine Behandlung aus einer Hand.



Allgemeinmedizin

Die Allgemeinmedizin ist für viele Menschen die erste Anlaufstelle in Gesundheitsfragen und ein verlässlicher Begleiter in allen Lebensphasen. Sie verbindet medizinische Kompetenz mit menschlicher Nähe – von der Prävention über die Behandlung akuter und chronischer Erkrankungen bis hin zur langfristigen Gesundheitsbegleitung. In unserer allgemeinmedizinischen Praxis in Biberach bieten wir eine umfassende hausärztliche Versorgung mit diversen Gesundheitsuntersuchungen und -leistungen sowie einem breiten Spektrum diagnostischer und therapeutischer Verfahren.

Chirurgie

In unseren chirurgischen Praxen werden durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit mehrerer Fachärzte zahlreiche Krankheitsbilder vollumfänglich versorgt – von frischen Verletzungen und Erkrankungen des Verdauungstraktes über Nabel-, Leisten und Narbenbrüchen, Reflux, Entzündungen und Abszessen bis hin zu Gefäßerkrankungen und Durchblutungsstörungen, Unfallverletzungen sowie postoperativen Verlaufskontrollen. Im Mittelpunkt stehen moderne Behandlungskonzepte, eine sichere Versorgung und das Ziel, Gesundheit und Lebensqualität nachhaltig zu erhalten oder wiederherzustellen.

Orthopädie

Das Sana MVZ bietet eine umfassende konservative und operative Versorgung bei orthopädischen Fragestellungen. Hierzu gehört unter anderem die Diagnose und Behandlung akuter und chronischer Erkrankungen sowie Verletzungen des Bewegungsapparates und der Wirbelsäule. Darüber hinaus umfasst das Leistungsspektrum die Behandlung von Knochenkrankungen einschließlich gut- und bösartiger Tumore. Moderne Medizintechnik ermöglicht ein breites Spektrum diagnostischer Verfahren. Ziel ist es, Beschwerden gezielt zu behandeln, Funktionen des Bewegungsapparates zu erhalten oder wiederherzustellen und Patienten individuell auf ihrem Weg zur Genesung zu begleiten.





Gastroenterologie

Die Praxis bietet eine Vielzahl an Diagnose- und Therapieoptionen bei Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes sowie der Leber, Gallenblase und Bauchspeicheldrüse. Ein zentraler Schwerpunkt ist die Behandlung von chronisch entzündlichen Darmerkrankungen. Aufgrund der Nähe zur stationären Versorgung können auf dem Gebiet der Sonographie und Endoskopie neben den diagnostischen Untersuchungen (Magen- bzw. Darmspiegelungen) auch komplexe endoskopische Eingriffe angeboten werden. Patienten profitieren so von einer sorgfältigen Diagnostik, einer individuellen Therapieplanung sowie einer engen Begleitung während des gesamten Behandlungsverlaufs.

Gynäkologie

Die Praxis bietet das gesamte Spektrum der gynäkologischen und geburtshilflichen Vorsorge, Diagnostik, Behandlung und Nachsorge. Im Mittelpunkt stehen die individuelle Betreuung von Frauen in allen Lebensphasen sowie eine vertrauensvolle und persönliche Beratung. Moderne Medizintechnik ermöglicht eine umfassende Diagnostik auf aktuellem medizinischem Niveau. Hierzu gehören unter anderem sonographische Brustuntersuchungen, gynäkologische Ultraschalluntersuchungen sowie Vorsorgeuntersuchungen während der Schwangerschaft. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der individuellen Beratung zu sämtlichen hormonellen und hormonfreien Verhütungsmethoden.



Innere Medizin

Die internistische Praxis bietet Patienten in enger Zusammenarbeit mit der Medizinischen Klinik im Biberacher Zentralkrankenhaus ein breites Leistungsspektrum der Inneren Medizin. Durch diese enge Kooperation kann eine umfassende und abgestimmte Versorgung sowohl ambulant als auch bei Bedarf im stationären Bereich gewährleistet werden. Vor Ort stehen moderne nichtinvasive diagnostische Verfahren zur Verfügung, die eine schnelle und präzise Abklärung verschiedenster Krankheitsbilder ermöglichen. Dazu gehören unter anderem EKG, Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruckmessung, Endoskopie sowie Ultraschalluntersuchungen. Auf dieser Basis können Diagnosen frühzeitig gestellt und individuell angepasste Therapiekonzepte eingeleitet werden.

Pneumologie

In der pneumologischen Praxis erfolgt die Diagnostik und Therapie sämtlicher Erkrankungen der Lunge und der Atemwege. Ziel ist eine präzise Abklärung der Beschwerden sowie eine individuell abgestimmte Behandlung auf dem aktuellen Stand der Medizin. Für die differenzierte diagnostische Einordnung sowie die weiterführende allergologische Abklärung steht im Biberacher Klinikum ein modern ausgestattetes Funktionslabor zur Verfügung. Einen zentralen Schwerpunkt in der Diagnostik von Tumorerkrankungen bildet die moderne Bronchoskopieeinheit, die durch ein endobronchiales Ultraschallverfahren (EBUS) ergänzt wird und eine besonders genaue Beurteilung von Befunden ermöglicht.



Mehr zu unseren
Praxen und Standorten.





Karrierechancen im Klinikum

#AberBitteMitSana

Mit rund 1.200 Mitarbeitenden ist das Biberacher Sana Klinikum der größte Arbeitgeber im Gesundheitswesen in der Region. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm vereint das Klinikum dabei Lehre und Forschung mit moderner angewandter Medizin und steht gleichzeitig für tolle Kollegenteams, eine individuelle Betreuung, übersichtliche Strukturen, flache Hierarchi-

en und ein familiäres Umfeld. Ob in der Medizin, Pflege, Therapie, im medizinisch-technischen Dienst oder in der Verwaltung, ob Berufserfahrener oder Berufseinsteiger – das Biberacher Zentralkrankenhaus bietet die perfekten Rahmenbedingungen sowie beste Karrierechancen zum Durchstarten und Wurzeln schlagen. Auf Augenhöhe, bodenständig und praxisorientiert.



Alle Vorteile auf einen Blick*

Die Vergütung erfolgt für Mitarbeitende der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH nach dem Tarifvertrag TVöD und TV-Ärzte (VKA). Darüber hinaus bietet das Klinikum Leistungen bis zu 39 Tage Urlaub, Auszahlung einer leistungsorientierten Bonuszahlung und Jahressonderzahlungen, zusätzliche Altersvorsorge ZVK, Corporate Benefits, kostengünstiges Wohnen im Mitarbeiterwohnheim (nach Verfügbarkeit), betriebliche Gesundheitsangebote, Fahrradleasing, kostenfreies Parken, eine umfangreiche Online-Bibliothek mit zahlreichen Fachpublikationen sowie spannende Events und weiteren Incentives. Um Mitarbeitende aktiv bei der Entfaltung ihrer Potenziale zu unterstützen, stehen zudem zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten für die individuelle berufliche sowie persönliche Entwicklung zur Verfügung.

** Einzelne Benefits können je nach Position variieren.*

Biberach an der Riß – klein.stark.oberschwäbisch.

Biberach gehört mit einem starken Mittelstand sowie leistungsfähigen Industrie-, Forschungs- und Dienstleistungsbetrieben zu den dynamischen Wachstumszonen Deutschlands. Mit netten Kneipen, einem großen Freizeit- und Kulturangebot sowie zahlreichen Veranstaltungen hat das Hochschulstädtchen Biberach darüber hinaus einiges zu bieten. Zahlreiche Freibäder und Badeseen in der Gegend sorgen im Sommer außerdem für einen kühlen Kopf. Geographisch liegt Biberach nur rund 30 Minuten Fahrtzeit von Ulm und 50 Minuten vom Bodensee entfernt.



Stabsstelle Strategisches Recruiting und Personalmarketing

Tel. 07351 55-9111
personalabteilung.bc@sana.de

Hey!

Lust auf eine
Ausbildung im Sana
Klinikum Biberach?



Einstieg in die Berufswelt



Du hast (bald) Deinen Schulabschluss in der Tasche und bist auf der Suche nach einem Job mit Zukunft, der zu Dir passt? Deine soziale Ader ist besonders ausgeprägt und es macht Dich glücklich, anderen zu helfen? Du hast Lust auf Abwechslung, Best-Buddy-Kollegen und findest Medizin und Pflege spannend? Dann ist das Biberacher Sana Klinikum der passende Partner, weil es um Deine Zukunft geht!

Moderne Räumlichkeiten zum Wohlfühlen, neuste Medizintechnik, kurze Wege, ein breites medizinisches Spektrum – das Zentralklinikum bietet Auszubildenden die perfekten Rahmenbedingungen für den Karrierestart. Dabei wirst Du auf Deinem Weg zum Traumberuf im Gesundheitswesen aktiv begleitet: von der Ausbildung, über den erfolgreichen Einstieg in die Arbeitswelt bis hin zur Weiterbildung.



Facettenreiche Ausbildungsmöglichkeiten

Praxisorientiert und spannend – das Biberacher Sana Klinikum bietet ein breites Angebot an facettenreichen Ausbildungsmöglichkeiten:

- Pflegefachfrau/-mann
- Pflegehelfer/in
- Operationstechnische/r Assistent/in
- Anästhesietechnische/r Assistent/in
- Medizinische/r Fachangestellte/r
- Medizinische/r Technolog/in für Radiologie
- Hebammenwissenschaft (B.Sc.)



Lieber erstmal reinschnuppern?

Wenn Du vorab herausfinden möchtest, ob eine Ausbildung im Gesundheitswesen das Richtige für Dich ist, kannst Du bei uns im Rahmen eines Praktikums (ab 16 Jahren), eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) oder eines Bundesfreiwilligendienstes (BFD) erste Praxisluft schnuppern. Werkstudenten können außerdem schon während des Studiums erste Berufserfahrungen bei uns sammeln.



[www.sana.de/
biberach/ausbildung](http://www.sana.de/biberach/ausbildung)



Interesse geweckt?

Weitere Informationen zu den Ausbildungsmöglichkeiten, dem Biberacher Zentralkrankenhaus sowie zum Bewerbungsprozess sind online erhältlich.



Kontakt Daten auf einen Blick

Bereich	Telefonnummer	E-Mail Adresse
Sana Klinikum Landkreis Biberach Marie-Curie-Straße 4 88400 Biberach	07351 55-0	information.bc@sana.de
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Darmzentrum und Adipositaszentrum	07351 55-7200	viszeralchirurgie.bc@sana.de
Frauenklinik mit Brustzentrum	07351 55-7300	frauenklinik.bc@sana.de
Geburtszentrum	07351 55-7300	frauenklinik.bc@sana.de
Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie	07351 55-7700	gefaesschirurgie.bc@sana.de
Medizinische Klinik Gastroenterologie	07351 55-7400	gastroenterologie.bc@sana.de
Medizinische Klinik Kardiologie mit Chest Pain Unit	07351 55-7500	kardiologie.bc@sana.de
Medizinische Klinik Pneumologie	07351 55-7600	pneumologie.bc@sana.de
Klinik für Neurologie mit Regionaler Stroke Unit	07351 55-7800	neurologie.bc@sana.de
Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie mit Regionalem Traumazentrum und Alterstraumazentrum	07351 55-7100	unfallchirurgie.orthopaedie.bc@sana.de
Endoprothetikzentrum	07351 55-7101	unfallchirurgie.orthopaedie.bc@sana.de
Klinik für Urologie	07351 55-7900	urologie.bc@sana.de
Zentrum für Anästhesiologie	07351 55-7000	anaesthesie.bc@sana.de
Zentrale Notaufnahme	07351 55-5500	notaufnahme.bc@sana.de
Patientenaufnahme	07351 55-5100	patientenaufnahme.bc@sana.de
Station A2 (2. Stock)	07351 55-2100	station.a2.bc@sana.de
Station B2 (2. Stock)	07351 55-2200	station.b2.bc@sana.de
Station C2 (2. Stock)	07351 55-2300	station.c2.bc@sana.de
Station A3 (3. Stock)	07351 55-3100	station.a3.bc@sana.de
Station B3 (3. Stock)	07351 55-3200	station.b3.bc@sana.de
Station C3 (3. Stock)	07351 55-3300	station.c3.bc@sana.de
Station A4 (4. Stock)	07351 55-4100	station.a4.bc@sana.de
Station B4 (4. Stock)	07351 55-4200	station.b4.bc@sana.de

Ganzheitliche Qualität

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Qualität ist für Sana gelebte Praxis und bedeutet für Sie die bestmögliche Diagnostik sowie eine qualifizierte medizinische Versorgung. Unser Bestreben ist es, auf die Bedürfnisse unserer Patientinnen und Patienten einzugehen. Wir möchten, dass Sie sich in unserem Klinikum rundum wohl und gut aufgehoben fühlen. Daher liegt es uns am Herzen, an Ihren Erfahrungen während Ihres Aufenthaltes teilzuhaben.

Im Rahmen dessen wurde bereits im Jahr 2015 eine permanente Patientenbefragung eingeführt, wobei jeder Patient die Möglichkeit hat, das Klinikum im Hinblick auf die Punkte Ärztliche Versorgung, Pflegerische Betreuung, Hygiene, Sauberkeit, Service, Aufklärung und Information sowie Organisation von Aufnahme, Station und Entlassung anonym zu bewerten. Die Ergebnisse dieser Befragung werden wöchentlich ausgewertet, sodass zeitnah wichtige Erkenntnisse gezogen und konkrete Maßnahmen abgeleitet werden können.



Feedback

2.921 Fragebogen wurden im Jahr 2025 von Patienten des Sana Klinikums in Biberach ausgefüllt und abgegeben.



Empfehlung

85% unserer Patienten empfehlen das Sana Klinikum Landkreis Biberach weiter.



Versorgung

Die Zufriedenheit mit der pflegerischen sowie der ärztlichen Versorgung lag 2025 bei **97 bzw. 96%**.

Zusätzlich finden alle drei Jahre groß angelegte Patientenbefragungen mit dem Picker Institut statt, im Rahmen derer zuletzt in 2024 rund 1.000 Personen befragt wurden. Die Weiterempfehlungsbereitschaft lag dabei bei 90 Prozent, die Zufriedenheit mit der Behandlung und Betreuung im Klinikum insgesamt bei 87 Prozent.

Unser erklärtes Ziel ist es, aus Ihren Anregungen, aber auch aus Ihrer Kritik zu lernen. Denn nur durch Ihr ehrliches und konstruktives Feedback können wir uns und unseren Service kontinuierlich weiterentwickeln. Setzen Sie sich daher gerne

mit uns in Verbindung und teilen Sie uns Ihr Anliegen, Lob oder Ihren Verbesserungsvorschlag mit.

Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter in unserer Klinik ist für Sie da und Ihr Ansprechpartner für all Ihre Belange. Scheuen Sie sich also nicht und gehen Sie auf die nächste Mitarbeiterin oder den nächsten Mitarbeiter zu. Natürlich haben Sie auch nach Ihrem Klinikaufenthalt die Möglichkeit, uns Ihr Feedback zukommen zu lassen. Ob direkt im persönlichen Gespräch oder online – wir werden uns Ihrem Anliegen annehmen und (gemeinsam) eine Lösung finden.



Google



Klinikbewertungen

Qualitäts- und Beschwerdemanagement

Tel. 07351 55-9800

qualitaetsmanagement.bc@sana.de

So erreichen Sie uns

Anfahrt mit dem PKW

Das Klinikum befindet sich in der Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach. Am einfachsten finden Sie uns, wenn Sie der Beschilderung „Klinikum“ folgen.

Parken

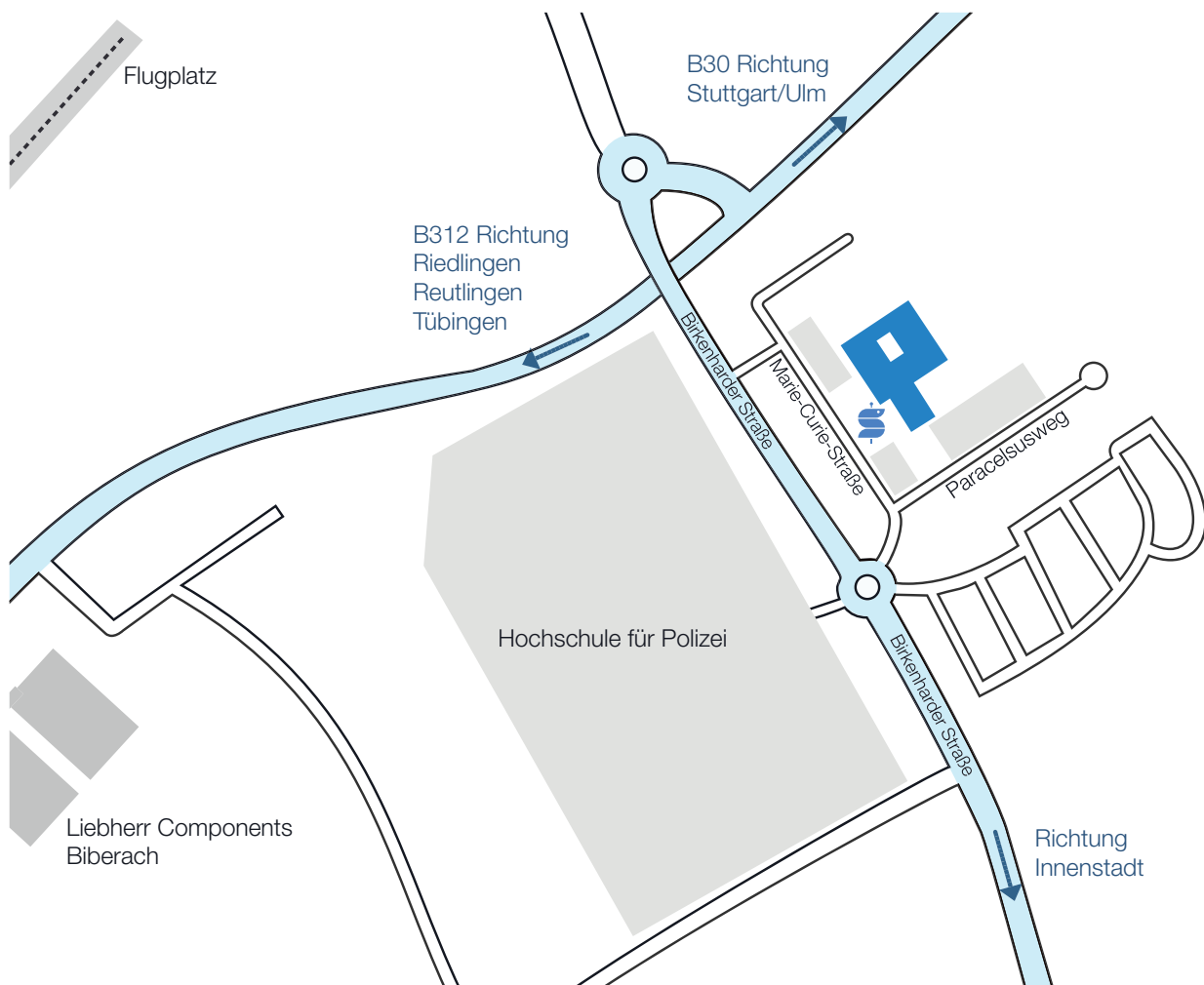
Es gibt eine große Anzahl kostenpflichtiger Parkplätze im Parkhaus direkt gegenüber des Haupteingangs. Neben Parkplätzen mit Lademöglichkeit für Elektrofahrzeuge befinden sich dort auch zahlreiche ausgewiesene Frauenparkplätze, Storchenstellplätze sowie Behindertenparkplätze. Die aktuellen Tarife finden Sie an den Parkautomaten. Die ersten 30 Minuten Parkzeit sind kostenfrei.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Bahnhof und der Innenstadt aus erreichen Sie das Biberacher Sana Klinikum mit den Buslinien 1 und 2.

Transport-/Rollstühle

Im Parkhaus sowie im Eingangsbereich des Klinikums stehen Ihnen Transportstühle zur Verfügung, die gegen eine geringe Pfandgebühr ausgeliehen werden können und Ihnen den Weg zu Ihrem Auto oder in das Klinikum bei Bedarf erleichtern. Wir bitten Sie, diese nach Gebrauch wieder an den entsprechenden Ort zurückzubringen.





Klinikum
am Biberach

Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH

Marie-Curie-Straße 4
88400 Biberach

Tel. 07351 55-0
information.bc@sana.de
www.sana.de/biberach

© 2026 | Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH
Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildungen ähnlich.

Konzeption, Redaktion, Grafik
Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH

*Schließen Sie sich unserer Community an:
Einfach die QR-Codes scannen und spannende
Einblicke in das Sana Klinikum Landkreis Biberach
erhalten. Wir heißen Sie vorab herzlich willkommen!*



